

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehreinheit Germanistik
Prüfungsjahrgang 2021

INHALTE

Einleitende Informationen	2
A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation	7
B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf	20
C. Vor dem Studium	28
D. Studienverlauf	33
E. Studienbedingungen	38
F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	56
G. Die Situation nach Studienabschluss.....	82
H. Beschäftigungssuche	87
I. Vorbereitungsdienst.....	91
K. Wissenserwerb und Fertigkeiten.....	94
L. Zufriedenheit mit dem Beruf	109
M. Angaben zur Person.....	118

Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2022/23 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehreinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehreinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Im Gegensatz zu den ersten Befragungen der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 wurden der Lehreinheit Germanistik wie schon in den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2009 bis 2020 sowohl diejenigen Absolvent*innen zugeordnet, bei denen der Studiengang entweder dem Fach ihrer Abschlussarbeit oder aber ihrem gleichrangigen Zweitfach entsprach. In den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 erfolgte eine Fächerzuordnung der Absolvent*innen immer nur auf Basis des von ihnen angegeben Erstfaches. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

Tabelle 52	Art der Studienberechtigung (Prozent)		
	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Art der Studienberechtigung			
Allgemeine Hochschulreife	94	96	90
Fachhochschulreife	3	2	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	2
Sonstiges	3	2	2
Gesamt	100	100	100
Anzahl	35	56	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellenummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links davon berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 969 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1023 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 54 (5 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage C8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 58 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	1,6	1,6	2,2
Median	1,5	1,5	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	,9	,9	,9
Maximum	3,1	3,1	3,8
Anzahl	35	56	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden

sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt **s** einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	0	0	34
2	0	0	21
3	38	40	12
4	13	10	6
5 Gar nicht	50	50	27
Gesamt	100	100	100
Anzahl	8	10	155
Zusammengefasste Werte			
1,2	0	0	55
3	38	40	12
4,5	63	60	34
Mittelwert	4,1	4,1	2,7
Standardabw.	1,0	1,0	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "**1 In sehr hohem Maße**" bis "**5 Gar nicht**" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "**Gesamt**" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "**Anzahl**" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "**Zusammengefasste Werte**" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage C4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage C5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben

(s. Tab. 75 bis 78). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragengruppe aufgelistet.

Tabelle mit Mittelwerten

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,3	2,7
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,7	2,8	4,0
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle mit Standardabw.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,0	1,0	1,3
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,8	1,0	1,7
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	65	64	56
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	40	40	37
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	16	15	18
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	13	16	34
Anzahl	32	52	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-7733; Email: judith.rickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-7730; Email: thomas.staufenbiel@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
G (2FB)	Germanistik (Zwei-Fächer-Bachelor)
G (BB)	Germanistik (Bachelor Berufliche Bildung)
G (BEU)	Germanistik (Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht)
G (MG)	Germanistik (Master Lehramt an Grundschulen)
G (MHR)	Germanistik (Master Lehramt an Haupt- und Realschulen)
G (MBB)	Germanistik (Master Lehramt an berufsbildenden Schulen)
G (MGy)	Germanistik (Master Lehramt an Gymnasien)
Ger (LE)	Germanistik (Lehrinheit)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 1 Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation									
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	35	30	41	8	17	44	35	32	42
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	8	92	83	61	65	32	21
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	7	15	0	0	0	0	6	4	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	23	0	14	0	0	6	0	10	12
Ich absolviere ein Praktikum	9	0	0	0	0	6	0	3	3
Ich bin Trainee	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	3	0	0	0	0	1	2
Ich bin im Zweitstudium	2	0	3	0	0	0	6	2	2
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	86	95	68	0	0	0	0	49	43
Ich promoviere	2	0	0	0	0	6	12	2	7
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	5	0	0	0	0	0	1	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	5	0	0	0	0	0	1	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	0	3	0	0	0	0	1	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	3	0	0	0	0	1	1
Ich absolviere ein Volontariat	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Nichts davon.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	165	150	141	100	100	122	124	137	142
Anzahl	43	20	37	25	6	18	17	166	948

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 2 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss									
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	9	5	18	8	17	44	24	16	26
erwerbstätig und Promotion	2	0	0	0	0	6	6	2	2
Ausschließlich Promotion	0	0	0	0	0	0	6	1	4
erwerbstätig und Studium	53	35	34	0	0	0	6	26	26
Ausschließlich Studium	35	60	34	0	0	0	0	24	19
Ausschließlich Ausbildung	0	0	11	92	83	50	59	31	20
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	0	3	0	0	0	0	1	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	43	20	38	25	6	18	17	167	956

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 3 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung									
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	83	75	79	8	17	39	31	46	61
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	17	25	0	0	0	0	0	5	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	16	92	83	61	69	48	32
Volontariat	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Traineeship	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Berufsausbildung	0	0	5	0	0	0	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	8	19	25	6	18	16	110	622

Frage A2: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 4 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung									
Angestellte*r	35	38	60	50	100	71	67	52	63
Beamt*in	0	0	0	50	0	29	17	7	4
Arbeiter*in	0	13	0	0	0	0	0	2	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	24	0	20	0	0	0	0	13	10
Werkstudent*in	24	13	13	0	0	0	0	13	9
Selbständige*r in freien Berufen	18	0	0	0	0	0	0	5	6
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	25	0	0	0	0	0	4	1
Sonstiges	0	13	7	0	0	0	17	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	17	8	15	2	1	7	6	56	432

Frage A3: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 5 Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung									
bis 09/20	56	25	17	0	0	0	0	13	15
10/2020 bis 03/2021	6	25	6	0	0	11	0	6	10
04/2021 bis 09/2021	13	13	6	29	40	22	50	24	27
10/2021 bis 03/2022	0	13	0	38	40	33	38	23	27
04/2022 bis 09/2022	13	13	61	33	20	22	6	27	14
10/2022 und später	13	13	11	0	0	11	6	8	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	16	8	18	24	5	18	16	105	594

Frage A7: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 6 Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche									
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	7	50	0	50	0	29	0	14	21
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	0	0	0	0	14	0	2	9
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	7	0	7	0	0	14	0	6	13
Nichts davon	93	50	93	50	100	71	100	84	72
Gesamt	107	100	100	100	100	129	100	106	114
Anzahl	14	6	15	2	1	7	6	51	400

Frage A8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 7 Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform									
Unbefristet	57	50	13	100	0	71	17	41	52
Befristet	43	50	87	0	100	29	83	59	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	6	15	2	1	7	6	51	402

Frage A9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 8 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)									
Arithm. Mittelwert	19,7	15,6	15,4	26,5	40,0	37,4	27,2	22,0	26,5
Median	17	18	12	27	40	39	30	20	27
Standardabw.	12,2	7,6	10,5	2,1	-	5,3	13,7	12,7	12,9
Minimum	6	6	3	25	40	26	10	3	3
Maximum	40	25	40	28	40	40	40	40	48
Anzahl	14	6	15	2	1	7	7	52	412
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)									
Arithm. Mittelwert	20,3	16,9	18,0	35,0	27,0	47,0	30,7	24,2	28,2
Median	18	18	14	35	27	44	30	20	30
Standardabw.	13,9	11,3	15,0	7,1	-	8,6	13,0	15,7	14,7
Minimum	6	4	3	30	27	39	15	3	1
Maximum	50	40	55	40	27	60	50	60	60
Anzahl	16	8	14	2	1	6	7	54	424

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 9 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss									
Ja	21	0	7	0	100	86	43	27	43
Nein	79	100	93	100	0	14	57	73	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	6	15	2	1	7	7	52	412

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 10 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung								
Bis zu 250 €	0	14	13	0	0	0	6	4
251 - 500 €	38	29	13	0	0	0	19	12
501 - 750 €	19	14	19	0	0	17	15	8
751 - 1.000 €	6	0	0	0	0	0	2	5
1.001 - 1.250 €	6	14	6	0	0	17	7	7
1.251 - 1.500 €	0	0	6	0	0	0	2	6
1.501 - 1.750 €	0	14	6	0	0	33	7	4
1.751 - 2.000 €	0	0	13	0	0	17	6	3
2.001 - 2.250 €	6	0	6	50	0	0	6	5
2.251 - 2.500 €	6	0	13	0	0	0	6	4
2.501 - 2.750 €	6	14	6	0	0	0	6	4
2.751 - 3.000 €	0	0	0	0	0	0	0	4
3.001 - 3.250 €	6	0	0	0	0	0	2	5
3.251 - 3.500 €	0	0	0	0	0	0	0	5
3.501 - 3.750 €	6	0	0	0	29	0	6	5
3.751 - 4.000 €	0	0	0	50	14	0	4	4
4.001 - 4.250 €	0	0	0	0	29	0	4	5
4.251 - 4.500 €	0	0	0	0	29	0	4	5
4.501 - 4.750 €	0	0	0	0	0	17	2	3
4.751 - 5.000 €	0	0	0	0	0	0	0	1
5.001 - 5.250 €	0	0	0	0	0	0	0	1
5.251 - 5.500 €	0	0	0	0	0	0	0	1
5.501 - 5.750 €	0	0	0	0	0	0	0	0
Über 6.500 €, und zwar:	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	16	7	16	2	7	6	54	445
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige								
Arithm. Mittelwert	3125,5	-	625,5	-	4083,8	2708,8	3279,3	3644,2
Standardabw.	500,0	-	-	-	292,3	1664,6	1239,7	1091,1
Median	3126	-	626	-	4126	1876	3626	3626
Anzahl	3	0	1	0	6	3	13	174

Frage A12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Bitte schätzen Sie in Ihrer selbständigen Beschäftigung Ihren monatlichen Gewinn vor Steuern. (Brutto)

Tabelle 11 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung									
In Deutschland	94	100	100	100	100	86	100	96	97
In einem anderen Land	6	0	0	0	0	14	0	4	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	16	8	16	2	1	7	7	57	441

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 12 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung									
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Bayern	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Berlin	7	0	0	0	0	14	0	4	4
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Bremen	0	0	6	0	0	0	0	2	1
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	86	75	75	50	0	29	83	70	58
Nordrhein-Westfalen	0	13	19	50	100	29	17	17	21
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	0	14	0	2	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Thüringen	0	13	0	0	0	0	0	2	0
Ausland	7	0	0	0	0	14	0	4	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	8	16	2	1	7	6	54	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 13 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)									
Hochschulstandort	64	50	44	50	0	14	67	48	41
Region der Hochschule	21	25	13	50	100	14	0	19	17
Deutschland	7	25	44	0	0	57	33	30	39
Ausland	7	0	0	0	0	14	0	4	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	8	16	2	1	7	6	54	424

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 14 Wirtschaftszweig bzw. Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	7	0	0	0	0	0	0	2	6
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	14	14	13	50	0	0	0	12	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	7	0	0	0	0	0	0	2	13
IT Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	14	0	0	0	0	0	2	6
Felder Sozialer Arbeit	7	14	0	0	0	0	0	4	6
Erziehung und Unterricht	36	43	67	50	100	100	80	59	19
Hochschulen o.ä.	29	14	13	0	0	0	20	16	18
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	7	0	0	0	0	2	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Vereine und Verbände	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	7	15	2	1	5	5	49	374

Frage A14: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 15 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung									
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	50	43	25	0	0	17	0	29	43
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	21	57	63	100	100	83	100	59	44
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	29	0	13	0	0	0	0	12	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	7	16	1	1	6	6	51	408

Frage A15: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 16 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss									
Lehre, Unterricht, Ausbildung	38	50	64	100	100	100	67	60	20
Forschung, Entwicklung	23	17	14	0	0	0	33	18	19
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	0	7	0	0	0	0	2	5
Gesundheitsdienste	0	33	0	0	0	0	0	4	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	23	0	7	0	0	0	0	9	23
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	8	0	0	0	0	0	0	2	14
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	8	0	0	0	0	0	0	2	2
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstige Tätigkeit	0	0	7	0	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	6	14	1	1	4	6	45	357

Frage A16: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 17 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt								
1 bis 9	8	0	17	50	0	25	13	10
10 bis 49	25	33	83	50	20	0	42	22
50 bis 99	25	0	0	0	40	75	21	10
100 bis 249	17	67	0	0	40	0	16	14
250 bis 999	0	0	0	0	0	0	0	12
1000 oder mehr Beschäftigte	25	0	0	0	0	0	8	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	3	12	2	5	4	38	322

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 18 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort									
1 bis 9	25	0	20	50	0	0	0	15	15
10 bis 49	38	75	60	50	100	50	0	45	31
50 bis 99	25	0	10	0	0	0	67	21	18
100 bis 249	13	0	0	0	0	50	33	12	14
250 bis 999	0	0	10	0	0	0	0	3	10
1000 oder mehr Beschäftigte	0	25	0	0	0	0	0	3	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	8	4	10	2	1	2	6	33	273

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Standort.

Tabelle 19 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation									
Im lokalen Bereich	29	33	75	100	100	0	50	47	23
Im regionalen Bereich	43	67	13	0	0	83	33	37	31
Im nationalen Bereich	7	0	0	0	0	0	17	4	23
Im internationalen Bereich	21	0	13	0	0	17	0	12	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	6	16	2	1	6	6	51	395

Frage A18: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 20 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,1	2,3	2,3	2,3	1,6	1,7	2,0	2,1	2,0
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,6	2,1	2,2	2,2	1,4	1,5	1,9	2,1	1,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,2	1,4	2,2	2,4	1,2	1,2	1,5	1,9	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,2	1,4	2,0	1,5	1,2	1,3	1,4	1,6	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,2	2,0	1,9	1,7	1,2	1,5	1,4	1,7	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,8	1,6	1,7	1,2	1,0	1,1	1,1	1,4	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,8	1,4	1,8	1,6	2,0	1,5	1,4	1,6	1,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,9	1,9	2,1	1,9	1,8	1,5	1,9	1,9	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,2	3,6	4,1	4,2	3,4	3,4	4,1	3,8	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,2	2,0	1,9	1,3	1,0	1,1	1,4	1,5	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,4	1,9	2,1	1,4	1,0	1,3	1,6	1,7	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,7	2,1	2,2	2,1	1,4	1,6	2,0	2,1	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,5	1,7	2,1	1,8	1,4	1,7	2,4	2,0	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,6	1,6	2,3	2,3	1,4	1,7	1,9	2,1	2,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,9	1,4	1,6	1,6	1,4	1,3	1,4	1,5	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,0	2,4	1,9	1,8	1,4	1,6	1,6	1,8	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,2	1,0	1,6	1,3	1,2	1,2	1,1	1,3	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	1,1	2,1	1,6	1,4	1,1	1,4	1,6	1,8
Anzahl	13	7	18	25	5	15	14	97	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 21 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,4	1,4	1,2	1,0	,9	,9	1,1	1,1	1,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,6	1,5	1,1	1,1	,5	,6	,8	1,1	1,1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,5	,5	1,1	1,2	,4	,4	,7	1,1	1,1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,1	,8	1,2	,8	,4	,5	,6	,9	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,4	1,5	1,1	,8	,4	,6	,6	1,0	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,3	1,1	1,3	,5	,0	,3	,3	,9	1,0
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,4	,8	1,1	,8	1,7	,8	,5	1,0	1,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,6	1,1	1,2	,8	1,1	,6	,8	1,0	1,1
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,2	,8	1,1	1,0	1,8	1,1	1,2	1,1	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,4	1,0	1,4	,7	,0	,4	,6	1,0	1,2
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,2	,7	1,2	,9	,0	,6	1,0	1,0	1,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,4	1,2	1,2	1,1	,9	,6	1,1	1,1	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,4	1,0	1,3	,9	,9	,9	1,2	1,1	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,4	,8	1,3	1,3	,5	1,0	,9	1,2	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,2	,5	1,0	,7	,5	,8	,6	,8	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,4	1,5	1,2	1,0	,9	,9	,7	1,1	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,0	1,2	,6	,4	,4	,3	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,2	,4	1,1	,8	,5	,4	,6	,9	1,0
Anzahl	13	7	18	25	5	15	14	97	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 22 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	77	57	67	52	80	87	79	69	74
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	54	71	72	60	100	93	71	71	81
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	69	100	67	60	100	100	92	78	80
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	62	86	67	88	100	100	93	84	80
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	69	71	72	88	100	93	93	84	78
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	85	86	83	96	100	100	100	93	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	77	86	78	92	80	93	100	88	80
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	77	57	78	80	60	93	71	77	75
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	15	14	11	12	40	20	7	14	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	62	57	78	92	100	100	93	85	66
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	62	86	67	92	100	93	79	81	72
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	54	57	67	60	80	93	71	68	61
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	54	71	72	76	80	73	50	68	70
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	46	86	61	68	100	87	64	69	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	69	100	89	88	100	93	93	89	84
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	77	71	83	80	80	87	86	81	69
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	92	100	83	96	100	100	100	95	95
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	77	100	67	88	100	100	93	87	81
Anzahl	13	7	18	25	5	15	14	97	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 23 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	15	29	11	12	0	7	7	11	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	38	14	11	16	0	0	0	12	10
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	15	0	11	24	0	0	0	10	9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	15	0	17	4	0	0	0	6	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	15	14	11	4	0	0	0	6	7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	15	14	17	0	0	0	0	6	8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	15	0	11	4	20	7	0	7	7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	23	0	22	4	0	0	0	8	11
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	46	71	72	80	60	60	71	68	53
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	23	0	22	4	0	0	0	8	15
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	15	0	22	8	0	0	7	9	10
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	31	14	22	12	0	0	14	14	19
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	31	0	17	4	0	0	21	11	12
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	23	0	22	24	0	13	0	15	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	15	0	11	0	0	7	0	5	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	23	29	17	8	0	7	0	11	12
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	11	0	0	0	0	2	3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	8	0	6	4	0	0	0	3	9
Anzahl	13	7	18	25	5	15	14	97	521

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 24 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben									
1 In sehr hohem Maße	8	0	7	0	0	0	17	6	11
2	46	29	21	0	0	17	17	27	28
3	8	29	29	50	100	33	33	27	30
4	23	43	29	0	0	50	33	31	19
5 Gar nicht	15	0	14	50	0	0	0	10	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	7	14	2	1	6	6	49	368
Zusammengefasste Werte									
1,2	54	29	29	0	0	17	33	33	40
3	8	29	29	50	100	33	33	27	30
4,5	38	43	43	50	0	50	33	41	30
Arithmetischer Mittelwert	2,9	3,1	3,2	4,0	3,0	3,3	2,8	3,1	2,9
Standardabw.	1,3	,9	1,2	1,4	-	,8	1,2	1,1	1,2

Frage B1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 25 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation									
1 In sehr hohem Maße	18	0	7	0	100	33	20	16	14
2	55	33	36	50	0	17	40	38	36
3	18	50	43	0	0	33	0	29	30
4	9	17	7	0	0	17	20	11	14
5 Gar nicht	0	0	7	50	0	0	20	7	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	11	6	14	2	1	6	5	45	355
Zusammengefasste Werte									
1,2	73	33	43	50	100	50	60	53	50
3	18	50	43	0	0	33	0	29	30
4,5	9	17	14	50	0	17	40	18	20
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,8	2,7	3,5	1,0	2,3	2,8	2,6	2,6
Standardabw.	,9	,8	1,0	2,1	-	1,2	1,6	1,1	1,1

Frage B2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 26 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,2	2,8	2,3	3,0	1,0	1,3	1,6	2,1	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,8	3,4	2,5	3,0	1,0	1,7	2,0	2,2	2,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	2,3	2,5	3,0	3,0	1,0	1,7	2,6	2,5	2,7
Anzahl	12	6	12	2	1	6	5	44	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 27 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	1,2	1,8	1,7	2,8	-	,5	1,3	1,5	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,1	1,7	1,4	2,8	-	,8	1,0	1,4	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,2	1,2	1,5	2,8	-	,8	1,5	1,4	1,4
Anzahl	12	6	12	2	1	6	5	44	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 28 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	67	50	67	50	100	100	80	70	60
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	92	20	67	50	100	83	60	70	64
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	67	67	42	50	100	83	60	61	51
Anzahl	12	6	12	2	1	6	5	44	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 29 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	8	33	25	50	0	0	20	18	22
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	8	40	25	50	0	0	0	16	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	17	33	33	50	0	0	20	23	29
Anzahl	12	6	12	2	1	6	5	44	350

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 30 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben									
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	25	33	27	0	100	33	60	33	26
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	58	33	36	50	0	50	20	42	48
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	8	17	0	0	0	17	0	7	13
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	8	17	36	50	0	0	20	19	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	6	11	2	1	6	5	43	346

Frage B4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 31 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung									
Promotion	17	0	0	0	0	17	0	7	4
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	25	33	40	50	100	83	80	48	45
Bachelor	50	0	30	0	0	0	20	24	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	8	67	30	50	0	0	0	21	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	6	10	2	1	6	5	42	348

Frage B5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 32 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben									
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	33	33	55	50	100	83	83	55	36
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	33	0	0	0	0	0	17	11	33
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	25	50	18	0	0	17	0	20	19
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	8	17	27	50	0	0	0	14	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	12	6	11	2	1	6	6	44	347

Frage B6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 33 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung									
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	36	50	33	0	100	50	40	39	42
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	27	0	22	50	0	0	20	18	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	9	17	0	50	0	0	20	11	7
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	9	0	0	0	0	0	0	3	7
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	9	0	22	0	0	50	20	16	16
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	27	33	22	100	0	25	20	29	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	9	17	56	100	0	25	40	32	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	18	0	11	0	0	25	40	16	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	18	17	11	0	0	25	0	13	7
Sonstiges:	9	17	22	0	0	0	40	16	14
Gesamt	173	150	200	300	100	200	240	192	186
Anzahl	11	6	9	2	1	4	5	38	325

Frage B7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 34 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	2,3	2,8	2,9	3,4	2,8	3,0	3,3	3,0	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,3	2,8	2,7	2,9	2,4	2,6	3,0	2,7	2,7
Anzahl	11	5	12	25	5	14	14	86	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 35 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	,9	1,7	,9	1,1	,4	1,4	1,3	1,1	1,1
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,5	1,6	,8	,8	,5	,8	,8	,8	,9
Anzahl	11	5	12	25	5	14	14	86	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 36 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	64	50	42	24	20	36	38	37	37
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	67	60	50	32	60	29	29	40	43
Anzahl	11	5	12	25	5	14	14	86	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 37 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	9	25	33	44	0	29	46	32	22
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	0	40	17	16	0	7	29	15	15
Anzahl	11	5	12	25	5	14	14	86	531

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 38 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt									
1 Sehr zufrieden	11	12	10	8	20	7	6	10	16
2	59	35	48	32	0	14	38	41	43
3	22	41	31	32	60	64	38	35	27
4	8	12	10	24	20	14	19	14	12
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	4	0	0	0	1	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	17	29	25	5	14	16	143	811
Zusammengefasste Werte									
1,2	70	47	59	40	20	21	44	50	59
3	22	41	31	32	60	64	38	35	27
4,5	8	12	10	28	20	14	19	15	14
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,5	2,4	2,8	2,8	2,9	2,7	2,6	2,4
Standardabw.	,8	,9	,8	1,0	1,1	,8	,9	,9	1,0

Frage B9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 39 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,1	2,6	1,8	1,8	2,0	2,6	1,8	2,1	2,1
... dieselbe Hochschule wählen?	2,1	2,3	1,7	2,2	2,8	2,2	2,5	2,1	2,1
... wieder studieren?	1,5	1,6	1,4	1,8	1,6	1,9	1,6	1,6	1,5
Anzahl	37	17	29	25	5	14	16	143	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 40 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,2	1,2	1,1	1,3	1,7	1,1	,7	1,2	1,3
... dieselbe Hochschule wählen?	1,2	1,1	,8	1,1	1,5	1,1	1,2	1,1	1,2
... wieder studieren?	,9	1,1	,8	,9	,9	1,5	1,0	1,0	1,0
Anzahl	37	17	29	25	5	14	16	143	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 41 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	62	47	86	76	80	43	88	69	70
... dieselbe Hochschule wählen?	70	69	83	68	40	64	50	68	68
... wieder studieren?	84	88	90	80	80	79	81	84	87
Anzahl	37	17	29	25	5	14	16	143	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 42 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	14	18	10	16	20	21	0	13	17
... dieselbe Hochschule wählen?	14	13	3	12	20	14	19	12	13
... wieder studieren?	5	6	3	4	0	14	6	6	6
Anzahl	37	17	29	25	5	14	16	143	811

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 43 Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück									
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	51	50	55	13	20	21	13	37	39
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	49	50	55	4	20	7	6	33	25
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	27	38	52	0	20	14	13	26	25
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	5	25	34	0	0	7	6	13	23
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	14	13	10	4	0	0	19	10	15
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	5	0	3	0	0	0	0	2	9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	8	13	7	4	0	7	6	7	7
Kontakte zu Lehrenden	46	44	48	8	20	14	25	33	27
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	76	81	66	79	60	64	81	74	74
Sonstige Kontakte:	0	6	0	8	20	0	0	3	2
Nichts davon	5	0	7	17	20	21	19	11	11
Gesamt	286	319	338	138	180	157	188	248	257
Anzahl	37	16	29	24	5	14	16	141	799

Frage B11: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 44 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	2,9	2,3	2,5	1,8	1,0	2,6	2,3	2,4	2,6
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,8	2,4	2,4	1,6	1,0	2,2	2,2	2,3	2,4
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,0	2,9	3,0	2,5	2,0	2,0	2,7	2,7	2,9
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,3	3,0	3,3	2,1	2,5	2,1	2,2	2,8	3,0
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,5	3,0	2,8	2,3	2,3	3,0	3,1	2,9	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	2,8	3,1	2,9	2,1	1,8	2,6	2,9	2,7	2,9
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,6	3,1	3,7	2,9	1,5	3,4	3,3	3,3	3,2
Kontakte zu Lehrenden	3,2	3,3	3,1	2,5	2,5	2,9	3,1	3,0	3,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	3,4	3,1	3,6	3,2	3,5	2,9	3,1	3,3	3,3
Anzahl	35	16	28	23	5	14	15	136	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 45 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,9	,9	,9	1,0	,0	1,3	1,2	1,1	1,1
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,8	1,0	,8	1,0	,0	,9	1,1	1,0	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	1,2	1,3	1,1	1,4	1,4	1,0	1,3	1,3	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	1,5	1,3	1,1	1,1	1,9	1,1	1,3	1,4	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	1,2	1,0	1,0	1,4	1,5	1,2	1,4	1,3	1,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,1	1,1	,9	1,4	1,8	1,2	1,6	1,2	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,4	1,4	1,1	1,5	1,0	1,5	1,5	1,4	1,3
Kontakte zu Lehrenden	1,0	,8	1,2	1,2	1,0	,9	1,3	1,1	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	,9	1,1	,7	1,2	1,3	1,1	1,4	1,0	1,0
Anzahl	35	16	28	23	5	14	15	136	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 46 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	21	50	36	68	100	36	46	41	35
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	21	44	33	68	100	50	46	42	41
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	27	31	22	52	60	57	31	36	31
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	24	25	19	70	50	57	54	38	29
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	13	13	27	55	50	21	27	26	21
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	24	14	27	61	80	29	46	34	27
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	18	31	12	32	75	21	27	23	23
Kontakte zu Lehrenden	15	14	27	40	25	21	20	23	23
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	9	25	4	24	25	29	21	16	12
Anzahl	35	16	28	23	5	14	15	136	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 47 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	18	6	7	5	0	21	15	12	18
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	9	6	0	0	0	0	8	4	8
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	30	31	26	29	20	0	23	25	29
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	41	31	41	15	25	7	8	28	32
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	50	19	19	20	25	36	47	32	36
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	15	21	15	11	20	14	38	18	26
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	59	44	54	42	0	50	47	49	43
Kontakte zu Lehrenden	32	36	42	15	0	7	40	29	29
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	40	31	58	52	50	29	43	44	41
Anzahl	35	16	28	23	5	14	15	136	741

Frage B12: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

C. Vor dem Studium

Tabelle 48 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung									
In Deutschland	94	100	100	100	100	100	100	99	97
In einem anderen Land	6	0	0	0	0	0	0	1	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	15	29	23	5	13	14	135	741

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 49 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland									
Ja	37	17	28	38	60	31	38	34	45
Nein	63	83	72	62	40	69	62	66	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	12	29	21	5	13	13	128	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 50 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung									
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Bayern	0	0	0	0	20	0	0	1	2
Berlin	0	0	0	0	0	8	0	1	1
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	15	2	1
Hamburg	3	0	0	0	0	0	0	1	1
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	3	0	0	0	0	1	0
Niedersachsen	63	83	72	62	40	69	62	66	55
Nordrhein-Westfalen	26	8	24	29	40	23	23	24	29
Rheinland-Pfalz	3	0	0	10	0	0	0	2	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Thüringen	0	8	0	0	0	0	0	1	1
Ausland	6	0	0	0	0	0	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	12	29	21	5	13	13	128	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 51 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)									
Hochschulstandort	9	17	24	14	20	31	15	17	14
Region der Hochschule	23	8	21	24	40	8	8	19	19
Deutschland	63	75	55	62	40	62	77	63	64
Ausland	6	0	0	0	0	0	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	12	29	21	5	13	13	128	715

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 52 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung									
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	94	67	93	96	80	23	100	84	90
Fachhochschulreife	3	20	0	4	0	38	0	7	6
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	0	0	0	15	0	1	2
Fachbezogene									
Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	3	0	0	0	0	0	0	1	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	13	7	0	0	0	0	3	1
Sonstiges	0	0	0	0	20	23	0	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	15	29	23	5	13	13	134	745

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote									
Arithm. Mittelwert	2,2	2,8	2,2	2,5	2,5	2,6	2,1	2,4	2,2
Median	2,2	2,7	2,1	2,4	2,4	2,5	2,2	2,3	2,2
Standardabw.	,5	,4	,5	,6	,3	,5	,4	,6	,6
Minimum	1,2	1,8	1,4	1,5	2,3	1,8	1,4	1,2	,9
Maximum	3,4	3,4	3,3	3,8	3,0	3,4	3,0	3,8	3,8
Anzahl	35	15	29	23	5	12	13	132	734

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 54 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium									
Ja	17	87	24	22	40	100	7	35	21
Nein	83	13	76	78	60	0	93	65	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	15	29	23	5	13	14	134	740

Frage C4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium									
1 In sehr hohem Maße	17	46	0	20	0	46	0	30	34
2	17	23	14	0	0	38	0	21	21
3	33	15	14	0	0	15	0	15	12
4	0	15	14	0	0	0	0	6	6
5 Gar nicht	33	0	57	80	100	0	100	28	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	13	7	5	2	13	1	47	155
Zusammengefasste Werte									
1,2	33	69	14	20	0	85	0	51	55
3	33	15	14	0	0	15	0	15	12
4,5	33	15	71	80	100	0	100	34	34
Arithmetischer Mittelwert	3,2	2,0	4,1	4,2	5,0	1,7	5,0	2,8	2,7
Standardabw.	1,6	1,2	1,2	1,8	,0	,8	-	1,6	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 56 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium									
Ja	47	67	45	32	60	67	60	50	46
Nein	53	33	55	68	40	33	40	50	54
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	15	29	22	5	12	15	132	734

Frage C6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 57 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium									
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	81	30	54	57	67	38	86	59	60
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	19	10	31	14	0	38	29	22	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	38	80	31	29	100	50	43	47	47
Gesamt	138	120	115	100	167	125	157	128	124
Anzahl	16	10	13	7	3	8	7	64	331

Frage C7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 58 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück									
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	17	20	17	24	40	0	15	18	17
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	31	60	52	38	60	33	38	42	39
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	20	20	3	19	0	0	0	12	5
Durch Gespräche mit Lehrer*innen	6	40	3	19	0	33	15	15	11
Durch Berichte in Lokalzeitungen	3	7	0	10	0	0	0	3	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0	3	0	0	0	0	1	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	23	27	21	19	20	8	38	22	22
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	11	27	24	14	20	8	15	17	16
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	3	0	3	10	0	0	8	4	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	83	73	72	62	80	50	77	72	71
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	0	0	3	0	0	0	0	1	6
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	0	7	10	14	0	8	0	6	5
Über die Agentur für Arbeit	6	7	3	5	0	0	15	5	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	3	0	0	5	0	0	0	2	3
Mittels Karriereratgebern	3	0	0	0	0	8	0	2	2
Über Hochschulrankings	17	7	7	10	0	8	8	10	14
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	11	7	24	0	0	8	0	10	5
Sonstiges:	0	7	3	0	0	8	0	2	6
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	237	307	252	248	220	175	231	243	236
Anzahl	35	15	29	21	5	12	13	130	725

Frage C8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 59 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl									
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	57	64	93	91	40	62	60	71	51
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	26	36	7	9	40	31	40	23	27
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	6	0	0	0	0	8	0	2	5
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	11	0	0	0	20	0	0	4	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	14	29	22	5	13	15	133	732

Frage C9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

D. Studienverlauf

Tabelle 60 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2021 (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Abschlussart									
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Zwei-Fächer-Bachelor	100	0	0	0	0	0	0	25	20
Bachelor Berufliche Bildung	0	100	0	0	0	0	0	12	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	0	100	0	0	0	0	24	7
Bachelor (andere)	0	0	0	0	0	0	0	0	21
Master Lehramt an Grundschulen	0	0	0	100	0	0	0	15	5
Master Lehramt an Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	100	0	0	4	2
Master Lehramt an berufsbildenden Schulen	0	0	0	0	0	100	0	11	7
Master Lehramt an Gymnasien	0	0	0	0	0	0	100	10	7
Master (andere)	0	0	0	0	0	0	0	0	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	43	20	41	25	6	19	17	171	969

Frage D1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2020/21 oder im Sommersemester 2021 an der Universität Osnabrück erworben?

Tabelle 61 Erstes Studienfach (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach									
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Europäische Studien	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Europäisches Regieren	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Geographie/Erdkunde	12	0	0	0	0	0	0	3	3
Geschichte	9	0	0	0	33	0	6	4	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	0	0	0	6	1	2
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sozialwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Soziologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Textiles Gestalten	0	0	2	0	0	0	0	1	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	2	0	0	0	0	0	0	1	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	2	4	0	0	6	2	1
Islamische Theologie	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	2	0	0	4	0	0	0	1	1
Metalltechnik	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	5	0	0	0	0	0	0	1	1
Musikerziehung	0	0	2	0	0	0	24	3	1
Ökotoxikologie	0	10	0	0	0	0	0	1	1
Sachunterricht	0	0	5	4	0	0	0	2	1
Sozialpädagogik	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	0	0	4	0	0	0	1	1
Theologie und Kultur	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Biologie/Biowissenschaften	7	0	0	0	17	0	12	4	6
Chemie	0	0	0	0	0	0	6	1	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geoinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Mathematik	0	0	2	0	0	0	0	1	4
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	7	0	5	8	0	0	0	4	5
English and American Studies	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Französisch	2	0	0	0	0	0	0	1	1
Germanistik/Deutsch	53	0	80	76	50	0	41	50	9
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Spanisch	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sprache in Europa	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Gesundheitswissenschaften/-management	0	20	0	0	0	11	0	4	4
Interkulturelle Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Klinische Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	0	2

Kosmetologie	0	50	0	0	0	53	0	12	3
Pflegewissenschaft/-management	0	20	0	0	0	37	0	6	4
Philosophie	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Psychologie	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Economics	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	7
Wirtschaftsrecht	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Wirtschaftsstrafrecht	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	43	20	41	25	6	19	17	171	969

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 62 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach									
Geographie/Erdkunde	2	0	0	0	0	0	0	1	1
Geschichte	2	0	2	0	17	0	0	2	4
Kunst/Kunstpädagogik	2	0	0	4	0	0	6	2	1
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Politikwissenschaft/Politologie	5	0	0	0	0	0	0	1	0
Soziologie	5	0	0	0	0	0	0	1	1
Textiles Gestalten	0	0	2	8	0	0	0	2	2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	7	0	0	0	0	0	0	2	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	5	0	24	8	0	0	6	9	8
Islamische Theologie	0	0	0	0	17	0	6	1	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	2	0	12	20	17	0	0	7	8
Metalltechnik	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Musikerziehung	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachunterricht	0	0	24	28	0	0	0	10	5
Sport/Sportwissenschaft	5	0	5	8	0	0	6	4	6
Physik	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Biologie/Biowissenschaften	9	0	2	0	0	0	6	4	12
Chemie	2	0	0	0	0	0	0	1	3
Geoinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Informatik	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mathematik	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	7	0	7	0	0	0	6	4	9
Französisch	0	0	0	0	0	0	6	1	2
Germanistik/Deutsch	47	100	20	24	50	100	59	50	16
Italienisch	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Spanisch	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Philosophie	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Wirtschaftswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	43	20	41	25	6	19	17	171	527

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

Tabelle 63 **Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion									
Ja, in Deutschland	0	0	3	10	25	0	7	4	4
Ja, im Ausland	6	0	3	0	0	0	14	4	13
Nein	94	100	93	90	75	100	79	92	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	15	29	20	4	12	14	129	714

Frage D3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 64 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)									
Arithm. Mittelwert	1,9	2,1	1,8	1,6	2,2	2,0	1,5	1,8	1,9
Median	1,9	2,2	1,9	1,6	2,1	2,0	1,5	1,9	1,9
Standardabw.	,4	,4	,4	,3	,4	,2	,3	,4	,5
Minimum	1,1	1,5	1,1	1,2	1,8	1,7	1,0	1,0	1,0
Maximum	2,7	2,7	2,6	2,0	2,6	2,4	2,1	2,7	4,0
Anzahl	34	15	28	20	4	12	14	127	661

Frage D4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 65 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester									
Arithm. Mittelwert	8,0	7,1	6,8	6,6	6,6	6,5	7,0	7,1	7,5
Median	8	6	6	5	6	5	6	6	7
Standardabw.	1,9	1,9	1,8	3,0	3,0	2,6	3,6	2,4	2,7
Minimum	5	6	4	4	4	4	4	4	1
Maximum	12	13	13	12	11	11	14	14	22
Anzahl	35	15	29	19	5	11	14	128	684

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2020/21 oder Sommersemester 2021 abgeschlossen haben?

Tabelle 66 Anzahl der Hochschulsemeister (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemeister									
Arithm. Mittelwert	9,1	6,7	9,1	10,2	14,2	11,6	11,2	9,6	10,3
Median	9	6	9	10	15	12	12	10	10
Standardabw.	2,4	2,7	3,1	1,8	2,0	3,2	2,7	3,0	3,6
Minimum	6	0	6	4	12	5	4	0	0
Maximum	14	13	18	13	16	17	16	18	28
Anzahl	34	15	28	20	5	11	13	126	669

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

E. Studienbedingungen

Tabelle 67 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	3,3	2,5	2,7	2,3	3,2	2,2	2,8	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	3,1	4,0	2,4	2,7	2,6	3,9	3,6	3,1	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,4	3,2	2,3	2,3	2,8	3,0	2,3	2,5	2,5
System und Organisation von Prüfungen	2,2	3,2	2,3	2,5	2,4	3,3	2,3	2,4	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,3	2,8	2,7	2,4	2,6	3,1	3,0	2,6	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,6	2,8	2,6	2,5	2,0	2,8	2,2	2,6	2,4
Training von mündlicher Präsentation	3,1	2,8	2,6	2,9	2,4	3,4	3,7	3,0	2,9
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	3,3	2,5	2,7	2,3	3,2	2,2	2,8	2,4
Aktualität der vermittelten Methoden	2,5	2,6	2,6	2,6	1,8	3,3	2,5	2,6	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,8	3,3	2,8	2,8	2,2	3,2	3,0	2,9	2,7
Fachliche Qualität der Lehre	1,8	1,9	2,1	2,2	1,4	2,4	1,8	2,0	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,4	2,5	2,5	2,9	2,2	3,0	2,2	2,5	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,7	2,6	2,9	2,5	2,0	3,1	2,9	2,7	2,6
Kontakte zu Lehrenden	2,6	2,9	2,4	2,2	2,2	3,4	3,2	2,6	2,5
Kontakte zu Mitstudierenden	2,0	2,8	1,7	1,9	2,0	2,2	2,4	2,1	1,9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,3	3,2	2,8	2,4	3,4	3,3	2,5	2,7	2,5
Anzahl	32	13	27	18	5	9	13	117	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 68 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	1,1	1,2	1,2	1,1	1,0	,7	,6	1,1	1,0
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,3	1,2	1,1	1,3	1,3	1,1	1,2	1,3	1,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,1	1,1	,9	,8	1,6	1,0	1,0	1,1	1,1
System und Organisation von Prüfungen	,9	1,0	,8	,9	1,5	,9	1,1	1,0	1,0
Aufbau und Struktur des Studiums	1,0	1,1	1,1	1,0	,9	,8	1,2	1,0	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,1	1,1	1,2	,9	,0	,7	1,0	1,0	1,1
Training von mündlicher Präsentation	1,2	1,2	1,1	1,2	,9	1,2	1,2	1,2	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	1,1	1,6	1,1	,9	,7	,7	,8	1,1	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	1,2	1,0	1,2	1,1	,8	,7	,8	1,1	1,0
Didaktische Qualität der Lehre	1,2	1,2	1,0	1,3	,8	,7	,9	1,1	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,9	,9	,9	,7	,5	,9	,6	,8	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	,9	1,1	1,1	,8	,4	1,0	,6	1,0	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	1,3	1,0	1,1	,6	,7	1,3	1,1	1,1	1,0
Kontakte zu Lehrenden	1,2	1,1	1,0	,8	1,1	1,0	,9	1,1	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	1,3	1,2	,9	1,1	1,2	1,3	1,2	1,2	1,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	1,1	,6	1,1	,9	1,3	,7	,9	1,1	1,0
Anzahl	32	13	27	18	5	9	13	117	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 69 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	41	31	52	53	50	11	75	46	59
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	34	15	62	59	60	11	18	40	66
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	63	31	63	71	60	44	58	58	58
System und Organisation von Prüfungen	75	17	63	47	80	22	67	57	60
Aufbau und Struktur des Studiums	69	42	56	59	60	22	50	55	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	48	38	56	53	100	33	75	54	56
Training von mündlicher Präsentation	34	46	50	41	80	33	17	40	41
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	41	46	59	65	80	63	75	56	47
Aktualität der vermittelten Methoden	53	46	52	59	80	11	55	51	56
Didaktische Qualität der Lehre	38	23	41	47	60	11	17	35	47
Fachliche Qualität der Lehre	88	69	67	65	100	56	91	75	80
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	50	46	48	31	80	22	70	47	53
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	50	46	36	56	80	33	25	45	46
Kontakte zu Lehrenden	53	36	67	76	80	22	25	54	55
Kontakte zu Mitstudierenden	66	46	81	82	80	56	50	68	75
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	71	9	48	56	40	11	42	47	52
Anzahl	32	13	27	18	5	9	13	117	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	34	62	19	18	0	33	0	26	15
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	44	85	23	24	40	67	73	45	18
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	22	38	7	12	40	44	8	20	19
System und Organisation von Prüfungen	6	33	4	12	20	56	17	15	13
Aufbau und Struktur des Studiums	9	25	37	18	20	33	33	24	17
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	23	31	22	18	0	11	17	20	19
Training von mündlicher Präsentation	34	31	23	35	20	56	75	37	36
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	38	31	19	18	0	0	0	21	25
Aktualität der vermittelten Methoden	22	23	26	24	0	44	9	23	15
Didaktische Qualität der Lehre	28	46	22	24	0	33	25	27	20
Fachliche Qualität der Lehre	6	0	4	0	0	11	0	4	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	13	8	15	13	0	33	0	13	17
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	28	23	36	6	0	44	33	27	20
Kontakte zu Lehrenden	19	27	11	12	20	56	33	21	19
Kontakte zu Mitstudierenden	13	31	7	18	20	22	25	17	9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	14	27	22	6	60	44	8	20	14
Anzahl	32	13	27	18	5	9	13	117	642

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,9	4,6	4,3	4,3	3,8	4,4	4,4	4,2	3,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,6	4,7	4,3	4,4	3,4	4,3	4,6	4,1	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4,4	4,9	4,4	4,6	3,4	4,3	4,3	4,4	4,0
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	4,2	4,9	4,4	4,6	3,0	4,4	4,6	4,4	4,0
Anzahl	30	12	26	17	5	9	9	108	607

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	1,3	,8	1,1	,9	1,1	,7	,7	1,1	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,3	,5	1,0	,9	1,3	,7	,7	1,1	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	1,0	,3	,9	,7	1,5	,7	,7	,9	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	1,1	,3	,9	,7	1,9	,7	,7	1,0	1,1
Anzahl	30	12	26	17	5	9	9	108	607

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	21	0	8	6	20	0	0	10	28
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	23	0	4	6	40	0	0	10	31
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	8	0	4	0	20	0	0	4	9
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	11	0	4	0	40	0	0	6	10
Anzahl	30	12	26	17	5	9	9	108	607

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	64	83	83	81	80	88	89	78	49
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	57	100	81	82	60	89	89	77	48
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	80	100	80	88	60	89	89	84	68
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	70	100	80	87	60	89	89	81	68
Anzahl	30	12	26	17	5	9	9	108	607

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	3,0	3,2	2,8	2,8	4,4	3,4	3,1	2,7
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,2	3,2	3,9	3,8	3,2	4,4	4,3	3,7	3,1
Betreuung der Abschlussarbeit	4,0	5,8	4,0	3,3	2,8	5,5	3,1	4,0	3,2
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	5,1	5,4	5,6	4,4	4,4	4,9	4,9	5,0	4,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,6	4,9	5,5	4,1	5,0	5,6	4,7	4,8	4,0
Anzahl	28	11	22	17	5	8	11	102	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,2	1,1	1,8	1,5	2,0	,9	1,4	1,5	1,3
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,8	1,3	1,7	1,6	1,3	1,3	1,5	1,6	1,4
Betreuung der Abschlussarbeit	2,2	,9	2,0	2,2	1,9	1,4	2,2	2,1	1,9
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	1,6	,7	1,1	1,9	1,8	1,6	1,3	1,5	1,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,8	1,1	,9	1,8	1,7	,5	1,7	1,5	1,7
Anzahl	28	11	22	17	5	8	11	102	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	54	27	61	69	60	0	40	49	56
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	61	27	29	29	40	14	11	35	44
Betreuung der Abschlussarbeit	64	0	58	64	75	100	75	65	64
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	40	0	25	56	33	20	0	28	21
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	0	0	36	50	0	33	29	37
Anzahl	28	11	22	17	5	8	11	102	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 78 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	18	27	11	13	40	86	30	24	18
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	17	36	47	43	40	71	56	40	28
Betreuung der Abschlussarbeit	14	0	8	0	0	0	13	8	17
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	40	100	75	33	33	80	50	56	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	36	83	83	27	50	100	33	50	34
Anzahl	28	11	22	17	5	8	11	102	577

Frage E3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 79 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,4	1,8	2,5	2,6	3,2	2,3	2,3	2,4	2,5
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,9	1,6	2,4	2,3	2,2	1,6	1,9	2,0	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	1,9	1,8	1,9	2,4	1,8	2,1	2,2	2,0	2,1
Anzahl	30	12	24	18	5	9	12	110	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 80 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	1,1	,7	1,0	,9	1,1	1,2	,9	1,0	1,0
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,9	,9	1,2	,8	1,1	,5	1,1	1,0	,9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,7	,9	,9	,7	,8	,8	1,3	,9	,9
Anzahl	30	12	24	18	5	9	12	110	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 81 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	53	83	58	50	20	56	58	56	53
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	80	92	67	56	80	100	83	76	75
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	80	83	83	50	80	63	64	73	71
Anzahl	30	12	24	18	5	9	12	110	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 82 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	13	0	17	11	20	22	8	13	17
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	7	8	25	0	20	0	17	11	8
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	0	8	8	0	0	0	27	6	7
Anzahl	30	12	24	18	5	9	12	110	601

Frage E4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 83 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,9	3,1	2,8	2,6	2,0	3,9	3,2	2,9	2,7
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,1	3,3	3,1	2,9	2,0	4,1	4,2	3,2	3,0
Vorbereitung auf den Beruf	3,5	3,2	3,2	3,2	2,8	4,5	4,1	3,5	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,2	4,3	4,4	4,5	3,0	4,7	4,8	4,4	4,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,7	4,6	4,1	3,9	3,0	4,4	3,9	4,0	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,8	5,0	3,5	4,2	3,3	4,4	4,3	4,1	3,6
Lehrende aus der Praxis	3,2	3,4	2,9	2,9	2,5	4,0	3,8	3,2	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,1	3,1	3,3	2,9	2,3	3,9	3,9	3,2	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,5	3,6	3,6	3,2	3,0	3,9	4,0	3,5	3,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	2,7	2,6	2,1	2,8	2,0	3,9	3,3	2,7	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	2,7	3,7	3,1	3,3	3,3	3,6	3,8	3,2	3,0
Anzahl	27	11	17	16	4	8	9	92	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 84 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	1,1	1,1	1,2	1,1	,8	1,0	1,3	1,1	1,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	1,0	1,3	1,4	1,2	,8	,8	1,0	1,2	1,2
Vorbereitung auf den Beruf	1,2	1,3	1,4	1,1	1,0	,8	,8	1,2	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	1,0	1,4	1,0	,8	1,4	,5	,4	1,0	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	,7	1,1	1,0	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	,9	,0	1,4	,9	1,5	1,1	,9	1,1	1,2
Lehrende aus der Praxis	1,2	1,7	1,2	1,2	1,7	,8	1,2	1,3	1,2
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,2	1,0	1,3	1,0	,5	1,2	,8	1,2	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	1,1	1,5	1,2	1,1	1,4	1,2	,9	1,2	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	,9	1,0	1,0	1,2	,8	,8	1,2	1,1	1,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,1	1,2	1,0	1,0	1,3	,9	1,2	1,1	1,1
Anzahl	27	11	17	16	4	8	9	92	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 85 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	48	45	35	56	75	13	22	42	50
Verknüpfung von Theorie und Praxis	33	36	29	50	75	0	11	33	34
Vorbereitung auf den Beruf	27	36	29	31	50	0	0	25	22
Unterstützung bei der Stellensuche	4	11	8	0	50	0	0	5	7
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	8	11	8	13	33	0	13	10	15
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	0	0	23	0	33	14	0	6	17
Lehrende aus der Praxis	31	33	44	53	75	0	22	36	34
Praxisbezogene Lehrinhalte	33	36	35	44	75	14	0	33	31
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	16	27	13	27	50	14	0	19	28
Pflichtpraktika / Praxissemester	43	45	75	31	75	0	25	43	43
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	44	20	13	25	25	13	22	27	35
Anzahl	27	11	17	16	4	8	9	92	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 86 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	30	45	29	19	0	75	33	33	21
Verknüpfung von Theorie und Praxis	37	36	59	31	0	75	89	47	36
Vorbereitung auf den Beruf	54	55	53	31	25	88	78	54	49
Unterstützung bei der Stellensuche	70	78	77	80	50	100	100	79	67
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	50	89	69	69	33	88	63	65	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	52	100	46	71	33	86	78	66	51
Lehrende aus der Praxis	46	56	44	33	25	71	67	48	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	41	36	65	19	0	57	63	42	38
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	48	55	47	27	25	57	67	47	39
Pflichtpraktika / Praxissemester	13	9	13	19	0	63	25	19	27
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	26	60	31	44	25	63	67	41	28
Anzahl	27	11	17	16	4	8	9	92	556

Frage E5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 87 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,0	1,8	2,4	2,6	2,0	2,1	2,6	2,2	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,1	2,3	2,0	2,5	1,8	2,3	3,0	2,3	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,6	2,5	3,4	2,9	2,0	3,0	3,3	2,9	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,4	2,5	2,7	2,4	3,5	3,3	3,1	2,7	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	4,6	5,6	6,0	4,7	4,7	5,8	6,0	5,3	4,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	4,5	5,8	6,0	4,7	4,7	6,0	6,0	5,3	4,0
Anzahl	28	11	19	16	4	7	9	94	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 88 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	,9	,9	1,0	1,1	,8	,9	1,0	1,0	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,9	1,6	1,1	1,0	1,0	1,1	1,5	1,1	1,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,0	1,5	1,4	1,4	1,4	1,7	1,2	1,3	1,3
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	,9	1,5	1,1	,9	1,9	1,1	1,5	1,2	1,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	1,8	,7	,0	2,2	2,3	,4	,0	1,4	1,9
Apparative Ausstattung der Laborplätze	1,9	,7	,0	2,2	2,3	,0	,0	1,5	2,0
Anzahl	28	11	19	16	4	7	9	94	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 89 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	75	73	47	56	75	86	56	65	67
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	68	67	84	44	75	57	50	65	68
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	48	60	28	53	75	33	25	44	52
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	52	60	47	56	67	14	50	50	51
Verfügbarkeit von Laborplätzen	40	0	0	50	100	0	0	36	53
Apparative Ausstattung der Laborplätze	60	0	0	50	100	0	0	56	61
Anzahl	28	11	19	16	4	7	9	94	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 90 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	7	0	11	13	0	14	22	10	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	7	0	11	13	0	14	25	10	11
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	22	10	44	33	25	17	25	27	23
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	11	10	21	13	33	57	38	20	19
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	100	0	0	0	100	0	27	15
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	100	0	0	0	0	0	11	9
Anzahl	28	11	19	16	4	7	9	94	545

Frage E6: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 91 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,0	1,5	2,1	2,2	1,8	2,4	1,9	2,0	2,1
Lernplattform Stud.IP	1,6	1,6	1,7	1,8	1,3	1,7	1,8	1,7	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,2	2,1	2,4	1,9	1,3	2,5	2,3	2,2	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,2	2,3	2,1	1,8	2,3	3,0	2,3	2,2	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	2,0	1,6	1,8	2,0	2,8	2,3	2,0	2,0	2,1
Universitätsbibliothek	1,6	1,8	1,7	1,6	1,8	1,7	2,1	1,7	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	1,8	1,5	1,8	1,8	2,5	2,8	1,5	1,8	2,0
International Office	2,0	2,2	2,0	2,3	2,5	2,0	1,5	2,1	2,2
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	3,2	2,0	2,5	2,3	3,0	3,8	3,1	2,8	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,4	2,3	2,2	2,1	3,0	3,0	2,4	2,4	2,4
Career Service	2,4	2,3	2,4	1,7	2,5	3,0	3,0	2,3	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	2,3	2,0	2,2	2,0	2,5	3,0	2,0	2,2	2,6
Gleichstellungsbüro	2,0	1,5	2,2	2,3	2,5	4,0	2,0	2,2	2,5
Familien-Service	3,0	2,0	2,4	2,5	2,5	3,5	2,0	2,5	2,6
Angebote des Hochschulsports	1,9	1,8	1,7	2,4	2,5	2,0	2,4	2,0	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	1,9	2,3	1,7	1,8	2,0	2,0	1,5	1,9	2,1
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	2,7	2,3	2,5	2,0	2,5	3,0	2,0	2,4	2,6
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	2,3	2,3	2,5	2,0	3,0	3,0	2,0	2,4	2,6
Anzahl	27	9	17	13	4	7	8	85	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 92 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	,9	,5	,7	,4	1,0	1,1	,7	,8	,8
Lernplattform Stud.IP	,7	,5	,6	,7	,6	,5	,7	,6	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,8	1,4	1,0	,5	,6	1,0	,5	,9	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,9	,9	,7	,4	,6	,8	,5	,8	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	,9	,5	,7	,6	1,0	1,0	,8	,8	,8
Universitätsbibliothek	,6	1,0	,6	,5	1,0	,8	,6	,7	,7
Angebote des Sprachenzentrums	1,0	,8	,7	,5	,7	,5	,7	,9	,9
International Office	,9	1,3	,8	1,0	,7	-	,7	,9	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	1,2	,9	,8	,7	,8	,8	1,1	1,1	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	1,0	1,0	,8	,8	1,2	1,0	,5	,9	1,0
Career Service	,8	1,3	,9	,6	,7	-	-	,8	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	,9	1,0	,8	1,0	,7	-	-	,8	,9
Gleichstellungsbüro	,8	,8	,8	1,0	,7	,0	,0	,9	,9
Familien-Service	,0	1,4	,9	1,3	,7	,7	-	1,0	,8
Angebote des Hochschulsports	,9	,8	,8	,9	,7	1,4	1,1	,9	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	,8	1,2	1,0	1,0	,0	1,0	,7	,8	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	,6	1,2	1,0	1,0	,7	-	-	,8	,8
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	1,0	1,2	1,0	1,0	,0	-	-	,8	,9
Anzahl	27	9	17	13	4	7	8	85	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 93 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	83	100	69	83	75	43	86	78	75
Lernplattform Stud.IP	92	100	94	85	100	100	88	93	82
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	75	75	59	91	100	50	71	72	68
Zentrale Studienberatung (ZSB)	76	50	70	100	67	25	75	69	57
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	88	100	87	82	50	43	75	81	73
Universitätsbibliothek	93	89	94	100	75	86	75	91	84
Angebote des Sprachenzentrums	75	83	88	100	50	25	100	76	70
International Office	60	60	75	50	50	100	100	64	63
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	29	67	59	60	25	0	38	43	40
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	76	63	65	67	50	29	57	64	55
Career Service	43	75	40	100	50	0	0	52	36
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	50	60	60	67	50	0	100	56	39
Gleichstellungsbüro	75	83	60	50	50	0	100	64	47
Familien-Service	0	60	40	50	50	0	100	41	36
Angebote des Hochschulsports	71	80	83	38	50	50	60	67	76
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	75	33	71	75	100	67	100	72	65
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	33	33	25	67	50	0	100	41	38
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	50	33	25	67	0	0	100	39	35
Anzahl	27	9	17	13	4	7	8	85	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 94 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	4	0	0	0	0	14	0	3	5
Lernplattform Stud.IP	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	8	13	18	0	0	17	0	9	10
Zentrale Studienberatung (ZSB)	12	0	0	0	0	25	0	6	10
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	8	0	0	0	25	0	0	4	5
Universitätsbibliothek	0	11	0	0	0	0	0	1	3
Angebote des Sprachenzentrums	6	0	0	0	0	0	0	2	4
International Office	0	20	0	0	0	0	0	4	5
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	47	0	12	0	25	67	38	26	18
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	16	13	6	0	50	14	0	11	10
Career Service	0	25	0	0	0	0	0	4	9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	0	0	0	0	0	0	0	8
Gleichstellungsbüro	0	0	0	0	0	100	0	8	8
Familien-Service	0	20	0	25	0	50	0	14	8
Angebote des Hochschulsports	0	0	0	0	0	0	20	2	3
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	0	0	0	0	0	0	0	8
Anzahl	27	9	17	13	4	7	8	85	534

Frage E7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 95 Diskriminierungserfahrungen im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Diskriminierungserfahrungen im Studium									
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	4	0	0	0	0	0	0	1	3
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	4	0	0	0	0	0	0	1	1
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	0	0	6	0	0	0	11	2	4
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z. B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	0	0	0	0	0	25	0	1	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z. B. schwul, lesbisch, bisexuell)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	0	10	0	0	0	0	0	1	2
Aufgrund der sozialen Position (z. B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	4	0	0	0	0	0	0	1	2
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z. B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	0	0	0	9	0	0	0	1	0
Aus einem anderen Grund	4	0	0	0	0	0	0	1	1
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	89	90	94	91	100	75	89	90	90
Gesamt	104	100	100	100	100	100	100	101	105
Anzahl	28	10	17	11	3	4	9	82	501

Frage E8: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 96 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	4,6
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	5,0	4,0	3,0	5,0	5,0	4,6	4,6
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	3,3	3,0	-	3,0	5,0	3,5	3,7
in Prüfungssituationen	5,0	4,0	3,0	5,0	5,0	4,6	4,1
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	4,7	5,0	-	5,0	3,0	4,5	3,9
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	3,3	4,0	-	3,0	5,0	3,7	3,6
bei Nachteilsausgleichen	5,0	5,0	-	5,0	5,0	5,0	4,6
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	4,3	5,0	3,0	5,0	3,0	4,1	3,7
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	5,0	5,0	-	5,0	5,0	5,0	4,4
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	5,0	5,0	-	5,0	5,0	5,0	4,4
Anzahl	3	1	1	1	1	7	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 97 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	,0	-	-	-	-	,0	1,1
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	,0	-	-	-	-	,8	,9
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	1,5	-	-	-	-	1,2	1,2
in Prüfungssituationen	,0	-	-	-	-	,8	1,2
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	,6	-	-	-	-	,8	1,3
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	,6	-	-	-	-	,8	1,2
bei Nachteilsausgleichen	,0	-	-	-	-	,0	,9
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	,6	-	-	-	-	,9	1,4
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	,0	-	-	-	-	,0	1,1
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	,0	-	-	-	-	,0	1,2
Anzahl	3	1	1	1	1	7	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 98 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	0	0	0	0	0	0	9
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	0	0	2
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	33	0	0	0	0	17	20
in Prüfungssituationen	0	0	0	0	0	0	11
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	0	0	0	0	0	0	20
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	0	0	0	0	0	0	20
bei Nachteilsausgleichen	0	0	0	0	0	0	7
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	0	0	0	0	0	0	27
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	0	0	0	0	0	0	9
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	0	0	0	0	0	0	11
Anzahl	3	1	1	1	1	7	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

Tabelle 99 Häufigkeit von Diskriminierungserfahrungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
bei der Studienplatzvergabe	100	100	100	100	100	100	89
bei der Vergabe von Plätzen in Lehrveranstaltungen	100	100	0	100	100	86	86
beim Besuch von Lehrveranstaltungen	33	0	0	0	100	33	55
in Prüfungssituationen	100	100	0	100	100	86	73
bei der Benotung von Prüfungsleistungen	100	100	0	100	0	83	68
im Kontakt mit Lehrenden außerhalb von Lehrveranstaltungen (z. B. Sprechstunde etc.)	33	100	0	0	100	50	54
bei Nachteilsausgleichen	100	100	0	100	100	100	91
beim Kontakt mit Kommiliton*innen außerhalb von Lehrveranstaltungen	100	100	0	100	0	71	60
beim Kontakt mit organisatorischen Einheiten der Hochschule (z. B. Bibliothek, Studierendensekretariat, Prüfungsamt etc.)	100	100	0	100	100	100	84
in sozialen Belangen (z. B. Zimmervergabe, Mensa etc.)	100	100	0	100	100	100	84
Anzahl	3	1	1	1	1	7	48

Frage E9: Wie oft kam es während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück vor, dass Sie in den folgenden Studienbereichen diskriminiert wurden? Antwortskala von 1 = 'Sehr oft' bis 5 = 'Sehr selten'.

F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 100 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Studienabschluss in der Regelstudienzeit									
Ja	25	70	58	67	50	29	22	45	33
Nein	75	30	42	33	50	71	78	55	67
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	10	19	15	4	7	9	92	547

Frage F1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 101 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit									
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	35	67	25	0	0	40	29	30	13
Nicht bestandene Prüfungen	25	33	0	20	100	20	0	20	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	5	0	0	0	50	0	29	8	7
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	15	0	0	0	0	0	14	8	4
Hohe Anforderungen im Studiengang	5	33	0	0	0	40	0	8	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	35	33	0	0	50	40	43	28	20
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	25	0	25	0	0	0	0	14	9
Hochschulwechsel	0	0	0	0	0	0	14	2	3
Abschlussarbeit	20	0	50	80	50	0	43	32	41
Auslandsaufenthalt(e)	10	0	0	0	0	0	14	6	23
Erwerbstätigkeit(en)	10	0	0	0	0	0	14	6	15
Zusätzliche Praktika	5	0	13	0	0	0	0	4	10
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	5	0	0	0	0	0	0	2	6
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	15	0	0	0	0	0	14	8	15
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	5	0	13	0	0	0	0	4	4
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	15	0	0	0	0	0	0	6	11
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	0	0	0	0	0	0	0	0	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	35	0	0	20	50	20	43	26	28
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	5	100	25	20	50	60	14	24	9
Krankheit	15	0	13	0	0	20	0	10	9
Sonstiges:	10	0	25	0	0	40	14	14	9
Gesamt	295	267	188	140	350	280	286	260	292
Anzahl	20	3	8	5	2	5	7	50	338

Frage F2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 102 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs									
Ja	18	27	11	7	50	57	0	18	21
Nein	82	73	89	93	50	43	100	82	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	19	15	4	7	9	93	548

Frage F3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 103 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	Ger (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch								
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	40	0	0	0	0	75	29	23
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	40	0	0	0	100	25	29	49
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	0	0	0	0	0	0	3
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	20	67	0	100	0	25	29	20
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	20	0	0	0	0	25	12	15
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	0	33	100	0	50	0	24	42
Studieren war generell nichts für mich	0	0	50	0	0	0	6	8
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	40	0	0	0	0	25	18	18
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	0	67	0	0	0	25	18	7
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	20	0	0	100	50	0	18	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel, etc.)	0	0	0	0	50	0	6	11
Schwangerschaft	0	67	0	0	0	0	12	2
Gesundheitliche Gründe	20	0	0	0	0	0	6	14
Corona-Pandemie	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	200	233	150	200	250	200	206	220
Anzahl	5	3	2	1	2	4	17	105

Frage F4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 104 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,9	1,4	1,5	1,6	2,3	1,1	1,8	1,7	1,5
Gruppenarbeit	2,2	1,4	1,9	2,8	1,5	2,0	2,7	2,2	2,4
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,4	2,8	4,0	4,1	2,8	3,7	4,2	4,0	3,9
Praktika und Praxisphasen	3,1	3,6	2,9	3,1	1,8	3,1	3,7	3,1	3,2
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	4,0	3,0	3,6	3,1	2,3	3,7	3,9	3,6	3,5
Schriftliche Arbeiten	1,4	1,6	1,4	1,8	1,0	1,4	1,3	1,4	1,9
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,8	2,2	2,2	2,4	2,0	2,1	2,7	2,1	2,3
E-Learning	2,7	2,9	2,6	3,8	2,5	3,9	4,3	3,1	3,3
Selbst-Studium	2,0	2,4	2,1	2,7	1,5	1,7	3,1	2,2	2,1
Anzahl	28	10	19	16	4	7	9	93	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 105 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,0	,7	,7	,7	1,5	,4	,8	,9	,8
Gruppenarbeit	,8	,8	,7	,8	,6	1,0	,7	,9	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	,9	1,1	,7	1,0	1,3	,5	,7	1,0	1,0
Praktika und Praxisphasen	1,0	,7	,9	1,0	,5	,4	,9	,9	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,8	1,1	,8	1,0	1,0	1,0	,6	,9	1,1
Schriftliche Arbeiten	,6	,8	,5	,8	,0	,5	,5	,6	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	,7	1,2	1,1	,8	,8	1,2	1,0	1,0	1,1
E-Learning	,8	,7	1,1	1,3	1,7	,7	,7	1,1	1,2
Selbst-Studium	1,0	1,1	1,2	1,1	1,0	,8	1,5	1,2	1,1
Anzahl	28	10	19	16	4	7	9	93	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 106 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorlesungen	64	90	89	88	50	100	78	80	88
Gruppenarbeit	64	80	79	27	100	86	44	64	58
Teilnahme an Forschungsprojekten	4	30	0	6	25	0	0	6	9
Praktika und Praxisphasen	25	10	21	25	100	0	11	23	25
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	0	30	6	19	50	14	0	11	17
Schriftliche Arbeiten	93	80	100	81	100	100	100	92	74
Mündliche Präsentationen von Studierenden	93	70	68	56	75	57	44	71	63
E-Learning	31	30	42	19	50	0	0	27	26
Selbst-Studium	71	60	74	38	75	86	44	63	70
Anzahl	28	10	19	16	4	7	9	93	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 107 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorlesungen	4	0	0	0	25	0	0	2	3
Gruppenarbeit	4	0	0	13	0	14	11	5	18
Teilnahme an Forschungsprojekten	82	30	79	75	25	71	89	72	69
Praktika und Praxisphasen	43	70	21	31	0	14	67	38	40
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	74	40	56	31	0	71	78	56	52
Schriftliche Arbeiten	0	0	0	0	0	0	0	0	11
Mündliche Präsentationen von Studierenden	4	10	11	6	0	14	22	9	16
E-Learning	8	20	21	69	50	71	88	37	46
Selbst-Studium	4	20	16	19	0	0	44	14	12
Anzahl	28	10	19	16	4	7	9	93	542

Frage F5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 108 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,9	1,4	1,7	1,8	1,3	1,6	1,8	1,7	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	2,8	2,3	2,9	3,3	2,0	3,2	3,2	2,9	2,7
Theorien und Paradigmen	1,9	1,9	2,1	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9
Anzahl	28	9	19	15	4	6	9	90	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 109 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Faktenwissen	,9	,7	,7	,8	,5	,5	,4	,7	,9
Anwendungsorientiertes Wissen	1,0	,9	,7	,9	,8	1,2	,8	,9	1,0
Theorien und Paradigmen	1,1	1,1	,7	,8	1,2	,9	1,2	,9	,9
Anzahl	28	9	19	15	4	6	9	90	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 110 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Faktenwissen	79	89	89	80	100	100	100	87	79
Anwendungsorientiertes Wissen	36	44	32	20	75	17	22	32	43
Theorien und Paradigmen	82	78	68	87	50	67	67	76	80
Anzahl	28	9	19	15	4	6	9	90	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Faktenwissen	7	0	0	0	0	0	0	2	4
Anwendungsorientiertes Wissen	29	0	21	40	0	50	44	28	21
Theorien und Paradigmen	11	11	0	7	0	0	11	7	4
Anzahl	28	9	19	15	4	6	9	90	534

Frage F6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen									
Arithm. Mittelwert	17,5	18,4	16,5	14,8	15,8	26,7	14,8	17,1	15,2
Median	18	20	17	15	14	30	15	17	15
Standardabw.	5,1	6,2	4,0	7,5	6,4	5,8	4,5	5,8	6,4
Minimum	10	8	10	2	11	20	10	2	0
Maximum	30	26	22	30	25	30	20	30	40
Anzahl	24	9	13	10	4	3	6	69	422
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)									
Arithm. Mittelwert	10,5	14,1	10,1	7,2	12,3	20,0	5,3	10,4	10,2
Median	10	20	8	5	8	20	4	9	8
Standardabw.	7,2	9,7	7,1	6,5	12,1	5,0	3,2	7,7	7,7
Minimum	2	2	2	2	4	15	2	2	0
Maximum	30	25	20	23	30	25	12	30	40
Anzahl	24	8	14	10	4	3	7	70	407
Vorbereitung von Prüfungen									
Arithm. Mittelwert	8,7	6,4	8,5	6,6	17,0	13,3	5,8	8,6	9,0
Median	10	5	9	6	17	10	4	7	5
Standardabw.	6,1	6,3	4,6	5,1	6,8	15,3	7,1	6,6	9,0
Minimum	1	1	2	1	10	0	1	0	0
Maximum	30	20	15	15	25	30	20	30	60
Anzahl	23	7	14	10	4	3	6	67	391
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)									
Arithm. Mittelwert	8,6	4,6	6,2	9,4	4,7	14,7	13,6	8,3	8,6
Median	8	5	6	8	0	20	16	7	8
Standardabw.	6,3	1,7	4,7	5,6	8,1	12,9	5,5	6,4	7,0
Minimum	0	2	0	4	0	0	6	0	0
Maximum	20	6	16	20	14	24	20	24	50
Anzahl	17	5	13	8	3	3	5	54	344
Familiäre Verpflichtungen									
Arithm. Mittelwert	3,4	27,5	7,5	12,2	22,8	4,0	12,0	10,5	6,5
Median	2	25	4	3	10	4	4	4	4
Standardabw.	3,9	27,5	8,0	16,0	31,8	-	18,8	16,1	10,2
Minimum	0	0	0	1	1	4	1	0	0
Maximum	10	60	25	40	70	4	40	70	70
Anzahl	14	4	11	9	4	1	4	47	246
Sonstiges									
Arithm. Mittelwert	5,0	-	4,5	-	-	-	,0	4,0	4,2
Median	5	-	5	-	-	-	0	5	5
Standardabw.	,0	-	3,5	-	-	-	-	2,5	4,0
Minimum	5	-	2	-	-	-	0	0	0
Maximum	5	-	7	-	-	-	0	7	15
Anzahl	3	0	2	0	0	0	1	6	29
Summe der Studienaktivitäten									
Arithm. Mittelwert	45,0	51,4	46,2	40,7	55,0	76,0	39,6	46,7	43,1
Median	44	57	47	34	56	84	36	45	40
Standardabw.	17,9	25,2	15,6	21,2	25,5	24,0	16,6	19,8	18,2
Minimum	16	12	21	12	29	49	16	12	4

Maximum	90	91	73	85	80	95	67	95	95
Anzahl	24	8	14	9	3	3	7	68	417

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 113 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen									
Arithm. Mittelwert	,0	,7	1,5	1,3	25,0	3,3	,0	1,3	1,4
Median	0	0	0	0	25	0	0	0	0
Standardabw.	,0	1,2	2,7	3,3	-	5,8	,0	4,1	4,8
Minimum	0	0	0	0	25	0	0	0	0
Maximum	0	2	8	10	25	10	0	25	40
Anzahl	18	3	12	9	1	3	5	51	329
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)									
Arithm. Mittelwert	9,3	6,0	8,9	6,6	20,0	9,7	,8	7,9	7,1
Median	2	5	4	5	20	10	1	4	4
Standardabw.	11,8	3,9	9,5	8,7	-	5,5	,8	9,4	9,0
Minimum	0	1	0	0	20	4	0	0	0
Maximum	40	10	30	30	20	15	2	40	60
Anzahl	18	5	12	10	1	3	5	54	331
Vorbereitung von Prüfungen									
Arithm. Mittelwert	6,3	5,5	6,3	8,6	20,0	17,3	3,0	7,2	12,9
Median	5	6	4	10	20	20	2	5	10
Standardabw.	7,5	4,4	8,7	4,3	-	14,2	1,9	7,6	12,0
Minimum	0	0	0	0	20	2	1	0	0
Maximum	25	10	30	15	20	30	5	30	60
Anzahl	20	4	12	10	1	3	5	55	348
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)									
Arithm. Mittelwert	10,5	9,0	12,7	19,5	39,0	24,0	16,4	14,5	12,8
Median	9	6	10	18	39	20	20	10	10
Standardabw.	9,1	7,3	12,6	13,2	-	26,2	11,9	12,8	11,3
Minimum	0	5	0	5	39	0	2	0	0
Maximum	40	20	40	40	39	52	30	52	52
Anzahl	16	4	10	8	1	3	5	47	294
Familiäre Verpflichtungen									
Arithm. Mittelwert	4,8	26,7	9,9	14,9	70,0	20,0	21,0	13,3	9,6
Median	4	20	10	10	70	20	10	10	5
Standardabw.	6,1	30,6	10,2	15,4	-	-	25,4	17,3	12,3
Minimum	0	0	0	1	70	20	3	0	0
Maximum	20	60	30	40	70	20	50	70	70
Anzahl	13	3	9	9	1	1	3	39	226
Sonstiges									
Arithm. Mittelwert	16,0	-	4,5	-	-	-	40,0	16,2	11,7
Median	16	-	5	-	-	-	40	12	8
Standardabw.	5,7	-	3,5	-	-	-	-	14,9	12,3
Minimum	12	-	2	-	-	-	40	2	0
Maximum	20	-	7	-	-	-	40	40	40
Anzahl	2	0	2	0	0	0	1	5	28
Summe der Studienaktivitäten									
Arithm. Mittelwert	26,5	37,5	35,4	45,4	-	61,0	34,0	35,2	36,2
Median	24	25	33	45	-	64	34	32	33
Standardabw.	15,9	33,0	23,3	30,0	-	15,7	23,2	23,4	21,6

Minimum	2	15	9	8	-	44	7	2	1
Maximum	60	85	69	100	-	75	65	100	100
Anzahl	21	4	12	10	0	3	6	56	350

Frage F7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 114 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle									
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	54	40	65	54	50	20	63	53	53
Unterstützung durch die*den (Ehe-)Partner*in	4	0	0	0	0	0	13	2	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	15	40	18	23	50	60	13	24	19
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	23	10	12	8	0	20	0	13	14
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Stipendium	0	0	0	8	0	0	0	1	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	10	0	8	0	0	0	2	2
Andere Finanzierungsquelle	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	4	0	6	0	0	0	13	4	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	10	17	13	4	5	8	83	501

Frage F8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 115 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium									
Ja, Pflichtpraktika/um	96	100	100	91	100	100	100	98	74
Ja, freiwillige/s Praktika/um	7	0	18	27	0	0	0	10	15
Nein, kein Praktikum	4	0	0	9	0	0	0	2	21
Gesamt	107	100	118	127	100	100	100	110	110
Anzahl	28	11	17	11	2	5	9	83	519

Frage F9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 116 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika									
Arithm. Mittelwert	1,8	1,9	1,4	1,8	1,5	1,8	2,6	1,8	1,9
Median	2	2	1	2	2	2	2	2	2
Standardabw.	,8	,9	,6	,7	,7	,4	,7	,8	1,1
Minimum	1	1	1	1	1	1	2	1	1
Maximum	4	4	3	3	2	2	4	4	13
Anzahl	26	11	17	9	2	5	9	79	382
Anzahl der freiwilligen Praktika									
Arithm. Mittelwert	1,5	-	1,7	1,5	-	-	-	1,6	1,3
Median	2	-	1	2	-	-	-	1	1
Standardabw.	,7	-	1,2	,7	-	-	-	,8	,6
Minimum	1	-	1	1	-	-	-	1	1
Maximum	2	-	3	2	-	-	-	3	4
Anzahl	2	0	3	2	0	0	0	7	74
Anzahl der Praktika während des Studiums									
Arithm. Mittelwert	1,9	1,9	1,6	2,1	1,5	1,8	2,6	1,9	2,0
Median	2	2	1	2	2	2	2	2	2
Standardabw.	,9	,9	1,0	1,1	,7	,4	,7	,9	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	1	2	1	1
Maximum	4	4	4	4	2	2	4	4	13
Anzahl	26	11	17	9	2	5	9	79	408

Frage F10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 117 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)									
Arithm. Mittelwert	11,9	9,7	5,9	7,0	10,5	9,3	10,7	9,5	9,8
Median	11	10	5	7	11	11	11	8	10
Standardabw.	10,5	7,3	1,7	2,2	6,4	3,6	2,2	7,2	6,0
Minimum	3	4	5	3	6	4	8	3	2
Maximum	57	30	11	10	15	12	14	57	57
Anzahl	26	11	16	9	2	4	9	77	373
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)									
Arithm. Mittelwert	14,5	-	3,0	7,5	-	-	-	8,3	14,0
Median	15	-	3	8	-	-	-	8	12
Standardabw.	3,5	-	1,4	6,4	-	-	-	6,2	16,3
Minimum	12	-	2	3	-	-	-	2	1
Maximum	17	-	4	12	-	-	-	17	128
Anzahl	2	0	2	2	0	0	0	6	71
Dauer der Praxissemester (in Wochen)									
Arithm. Mittelwert	-	-	17,8	13,0	26,5	-	-	17,9	18,2
Median	-	-	18	15	20	-	-	18	18
Standardabw.	-	-	2,5	7,7	17,2	-	-	9,6	9,4
Minimum	-	-	12	3	14	-	-	3	2
Maximum	-	-	20	24	52	-	-	52	52
Anzahl	0	0	9	7	4	0	0	20	40
Dauer aller Praktika während des Studiums									
Arithm. Mittelwert	13,0	9,7	6,3	8,7	10,5	9,3	10,7	10,1	11,7
Median	11	10	6	8	11	11	11	9	10
Standardabw.	11,8	7,3	1,8	2,7	6,4	3,6	2,2	7,9	9,9
Minimum	3	4	5	6	6	4	8	3	2
Maximum	57	30	11	15	15	12	14	57	137
Anzahl	26	11	16	9	2	4	9	77	399

Frage F11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 118 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform									
Studentische Hilfskraft	31	30	16	7	25	14	44	23	35
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	7	0	14	11	3	7
Werkstudent*in	23	20	11	13	25	0	11	16	19
Minijob	58	40	74	60	50	57	89	62	56
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	12	20	0	0	0	29	0	8	10
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	8	10	0	0	50	14	0	7	4
Keine Erwerbstätigkeit	27	10	16	27	0	14	0	18	16
Gesamt	158	130	116	113	150	143	156	137	147
Anzahl	26	10	19	15	4	7	9	90	545

Frage F12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 119 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums									
Ja	7	0	6	23	0	0	11	8	26
Nein	93	100	94	77	100	100	89	92	74
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	10	18	13	4	5	9	87	528

Frage F13: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 120 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts						
Auslandssemester	100	0	50	100	67	60
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	0	0	0	0	2
Pflichtpraktikum	0	100	50	0	33	15
Freiwilliges Praktikum	0	0	0	0	0	9
Erwerbstätigkeit	0	0	0	0	0	1
Sprachkurs	0	0	0	0	0	3
Längere Reise	0	0	0	0	0	4
Sonstiges	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	1	2	1	6	131

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 121 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise						
Ja	50	100	50	100	67	62
Teilweise	50	0	0	0	17	16
Nein	0	0	50	0	17	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	2	1	2	1	6	130

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 122 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MG)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)						
Median	17	9	9	35	13	17
Anzahl	1	1	2	1	5	81

Frage F14: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 123 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	G (2FB)	G (MG)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm					
Ja	100	33	100	67	77
Nein	0	67	0	33	23
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	2	3	1	6	132

Frage F15: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 124 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	G (2FB)	G (MG)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms					
DAAD-Stipendium	0	0	100	25	26
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	0	0	0	7
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	0	0	0	5
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	0	0	0	7
Socrates/Erasmus/Erasmus+	100	100	0	75	63
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0	0	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	0	0	0	3
Andere Förderung aus dem Ausland	0	0	0	0	1
Sonstiges:	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	116
Anzahl	2	1	1	4	101

Frage F16: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 125 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss					
Ja	91	95	95	93	83
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	0	0	0	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	9	5	5	7	13
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	43	20	41	104	536

Frage F17: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 126 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Andauern des Masterstudiums					
Dauert an	93	100	70	85	90
Abgebrochen	0	0	0	0	1
Unterbrochen seit	0	0	0	0	0
Abgeschlossen	8	0	30	15	8
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	40	19	37	96	461

Frage F18: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 127 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2021 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss					
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	25	0	50	29	15
Ja, mit dem Ziel ein Staatsexamen zu erlangen	0	0	0	0	9
Ja, mit einem sonstigen Ziel und zwar:	0	0	0	0	2
Nein	75	100	50	71	74
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	4	1	2	7	93

Frage F19: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 128 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss					
Bereits vor dem Bachelorstudium	83	89	97	90	63
Im Laufe des Bachelorstudiums	13	11	3	8	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	3	0	0	1	8
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	3	0	0	1	5
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	40	19	37	96	476

Frage F20: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 129 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,1	1,5	1,5	1,8	2,0
Fachliches Interesse	1,9	1,9	3,1	2,3	1,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,2	2,4	3,4	2,6	2,4
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	3,3	3,6	4,4	3,7	3,2
Bessere Verdienstmöglichkeiten	3,3	1,8	2,8	2,8	2,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	2,0	2,3	2,8	2,3	1,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	3,5	4,2	4,8	4,0	3,7
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,9	4,4	4,7	4,7	4,6
Forschung an einem interessanten Thema	3,5	4,7	4,6	4,1	3,7
Um später promovieren zu können	3,6	4,8	5,0	4,3	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	3,3	2,3	3,4	3,1	2,3
Aufrechterhalten des Status als Student*in	3,8	4,6	3,8	3,9	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,2	1,2	1,9	1,9	2,2
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	3,1	4,0	3,1	3,3	3,0
Ratschlag von Eltern/Verwandten	4,8	4,4	4,2	4,5	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,8	4,4	4,4	4,6	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,6	4,7	4,9	4,7	4,6
Sonstiges:	3,0	-	1,0	2,3	2,1
Anzahl	25	10	16	51	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 130 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	1,5	,8	,9	1,2	1,3
Fachliches Interesse	1,2	,9	1,0	1,2	1,1
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,3	1,1	1,2	1,3	1,3
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,6	1,6	1,1	1,5	1,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,4	1,0	1,3	1,4	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,1	,7	1,2	1,1	1,0
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,7	1,0	,6	1,4	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	,3	,9	,9	,7	,9
Forschung an einem interessanten Thema	1,3	,7	,8	1,2	1,4
Um später promovieren zu können	1,7	,7	,0	1,4	1,4
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,6	1,4	1,5	1,5	1,4
Aufrechterhalten des Status als Student*in	1,4	,7	1,3	1,3	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,5	,7	1,5	1,4	1,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,7	1,4	1,7	1,7	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	,4	,9	1,4	1,0	1,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	,5	,9	1,3	,9	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	1,1	,8	,3	,8	,9
Sonstiges:	2,8	-	-	2,3	1,8
Anzahl	25	10	16	51	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 131 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	65	80	88	76	73
Fachliches Interesse	77	70	33	62	75
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	77	40	29	54	64
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	43	33	14	32	41
Bessere Verdienstmöglichkeiten	40	80	50	52	64
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	73	56	43	60	78
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	40	0	0	19	25
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	0	8	3	6
Forschung an einem interessanten Thema	26	0	0	12	24
Um später promovieren zu können	38	0	0	18	21
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	45	67	36	47	70
Aufrechterhalten des Status als Student*in	20	0	21	16	29
Konkretes angestrebtes Berufsbild	61	89	73	70	67
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	43	11	43	36	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	0	0	14	5	14
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	0	0	14	5	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	6	0	0	3	6
Sonstiges:	50	0	100	67	75
Anzahl	25	10	16	51	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 132 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	22	0	6	12	15
Fachliches Interesse	14	0	27	15	9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	23	10	43	26	21
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	52	56	86	64	46
Bessere Verdienstmöglichkeiten	45	10	29	32	25
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	9	0	29	13	7
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	55	67	93	70	62
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	100	78	92	93	87
Forschung an einem interessanten Thema	47	89	86	69	60
Um später promovieren zu können	57	89	100	77	63
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	45	22	50	42	19
Aufrechterhalten des Status als Student*in	60	89	57	65	56
Konkretes angestrebtes Berufsbild	17	0	20	15	22
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	48	67	50	52	40
Ratschlag von Eltern/Verwandten	100	78	71	85	74
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	95	78	79	86	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	88	86	100	92	85
Sonstiges:	50	0	0	33	25
Anzahl	25	10	16	51	270

Frage F21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 133 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0
Standardabw.	,7	,3	,5	,6	,7
Minimum	,0	1,0	,0	,0	,0
Maximum	3,0	2,0	2,0	3,0	5,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	20	10	16	46	231
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0
Standardabw.	,7	,3	,4	,5	,6
Minimum	,0	1,0	,0	,0	,0
Maximum	3,0	2,0	2,0	3,0	6,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	20	9	15	44	217

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 134 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen					
Arithm. Mittelwert	2,4	,8	3,6	2,6	3,0
Standardabw.	2,7	1,0	6,4	4,2	4,6
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	10,0	2,0	20,0	20,0	30,0
Median	2,0	,5	,0	1,5	2,0
Anzahl	14	4	10	28	189
Anzahl der Zusagen					
Arithm. Mittelwert	1,8	,7	1,2	1,4	1,6
Standardabw.	1,9	,6	1,9	1,8	2,0
Minimum	,0	,0	,0	,0	,0
Maximum	7,0	1,0	5,0	7,0	14,0
Median	1,5	1,0	,0	1,0	1,0
Anzahl	14	3	10	27	185

Frage F22: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 135 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss					
Ja, an eine Universität	28	0	0	13	27
Ja, an eine Fachhochschule	4	0	0	2	3
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	0	0	0	2
Nein	68	100	100	85	69
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	25	11	17	53	275

Frage F23: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 136 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	2,6	2,1	3,5	2,8	2,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	3,1	3,3	3,6	3,3	3,1
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	2,8	1,6	3,5	2,8	2,3
Attraktivität der Stadt/Region	2,8	1,9	2,7	2,6	2,5
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,8	3,8	4,3	4,0	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,5	2,9	3,8	3,5	3,0
Nähe zu Partner*in, Familie	2,6	1,3	2,1	2,2	2,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	3,0	2,3	2,1	2,6	2,6
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,8	4,4	3,8	3,9	3,6
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,6	1,0	2,3	2,3	2,7
Günstige Bewerbungsfristen	4,0	4,0	3,9	4,0	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,5	4,3	4,4	4,5	4,5
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,3	3,9	3,9	4,1	4,1
Keine oder niedrige Studiengebühren	3,9	4,1	4,1	4,0	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	3,9	5,0	4,9	4,4	4,3
Sonstiges:	3,0	-	1,0	2,3	2,3
Anzahl	22	8	16	46	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 137 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,5	1,6	1,4	1,5	1,4
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	1,2	1,6	1,7	1,4	1,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,5	1,4	1,5	1,6	1,5
Attraktivität der Stadt/Region	1,3	1,4	1,6	1,4	1,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	1,3	1,8	,8	1,3	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,5	1,9	1,4	1,5	1,5
Nähe zu Partner*in, Familie	1,6	,5	1,6	1,5	1,6
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,6	1,8	1,5	1,6	1,5
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	1,3	,8	1,3	1,3	1,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,7	,0	1,6	1,6	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,3	1,7	1,4	1,4	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	1,2	,8	1,3	1,2	1,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	1,2	1,6	1,2	1,3	1,2
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,4	1,1	1,1	1,2	1,2
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	1,6	,0	,3	1,3	1,2
Sonstiges:	2,8	-	-	2,3	2,0
Anzahl	22	8	16	46	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 138 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	59	75	40	56	71
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	27	38	29	30	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	50	88	33	51	65
Attraktivität der Stadt/Region	41	75	60	53	58
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	14	25	0	11	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	29	50	20	30	43
Nähe zu Partner*in, Familie	59	100	75	72	59
Soziale Kontakte, Freundeskreis	50	75	75	63	56
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	27	0	13	18	27
Verbleib am bisherigen Wohnort	59	100	63	67	55
Günstige Bewerbungsfristen	9	29	20	16	31
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	9	0	14	10	9
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	14	14	14	14	14
Keine oder niedrige Studiengebühren	14	0	7	9	13
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	29	0	0	14	14
Sonstiges:	50	0	100	67	67
Anzahl	22	8	16	46	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 139 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	27	25	53	36	22
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	32	38	64	43	40
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	27	13	53	33	24
Attraktivität der Stadt/Region	27	25	27	27	25
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	59	75	80	69	61
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	52	38	60	52	38
Nähe zu Partner*in, Familie	32	0	19	22	32
Soziale Kontakte, Freundeskreis	36	25	19	28	29
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	59	86	63	64	55
Verbleib am bisherigen Wohnort	36	0	25	27	38
Günstige Bewerbungsfristen	64	71	60	64	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	86	83	79	83	83
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	82	57	57	70	69
Keine oder niedrige Studiengebühren	68	57	60	64	70
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	67	100	100	84	75
Sonstiges:	50	0	0	33	33
Anzahl	22	8	16	46	258

Frage F24: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 140 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2021 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	Ger (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium					
Nein	80	100	94	88	80
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	0	0	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	8	0	0	4	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	0	0	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	0	0	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	0	6	2	3
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	8	0	0	4	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	12	0	0	6	6
Ja, sonstige:	0	0	0	0	2
Gesamt	108	100	100	104	104
Anzahl	25	10	17	52	265

Frage F25: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 141 Promotion nach dem Master (Prozent)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Promotion						
Ja	0	0	5	12	4	13
Nein	100	100	95	88	96	87
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	6	19	17	67	366

Frage F27: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

G. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 142 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,4	1,4	1,3	1,8	1,0	1,6	1,4	1,4	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,9	1,7	1,7	2,2	1,7	1,6	1,9	1,9	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,7	1,8	1,7	2,1	1,7	1,8	1,9	1,8	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,5	1,6	2,1	2,8	2,0	1,8	2,6	2,3	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,2	2,0	2,1	2,8	1,7	2,0	2,5	2,3	2,1
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,8	1,4	1,5	2,2	1,3	2,2	1,8	1,7	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,0	2,3	2,1	2,2	1,3	2,2	1,6	2,0	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,5	2,1	1,8	2,0	1,7	1,8	1,3	1,7	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,1	3,8	3,4	4,1	2,3	3,0	3,6	3,4	2,6
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,8	2,1	1,9	2,5	2,3	2,2	1,9	2,0	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,1	2,2	2,7	2,3	2,2	2,8	2,3	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,0	2,1	2,1	2,7	1,7	2,2	2,0	2,1	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	1,6	1,7	2,2	2,0	2,2	1,9	1,9	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,5	2,7	2,7	3,2	2,7	2,6	3,3	2,8	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,3	2,2	2,0	2,8	2,3	2,0	2,0	2,2	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,3	2,3	2,3	3,0	2,3	2,2	2,3	2,4	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,4	1,3	1,6	2,1	1,0	1,8	1,4	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,2	2,1	2,4	2,5	1,7	2,2	2,3	2,2	2,2
Anzahl	28	10	15	13	3	5	8	82	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 143 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,7	,5	,5	,5	,0	,5	,5	,6	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,7	,8	,6	,8	,6	,5	,7	,7	,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,9	,6	,8	,9	,6	,8	1,1	,8	,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,1	,7	,7	1,1	1,0	,8	1,1	1,0	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,9	,5	,7	,7	,6	1,0	,9	,8	,9
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,8	,7	,7	,7	,6	1,3	1,2	,8	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,6	,9	,6	,8	,6	1,1	,5	,7	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,7	1,0	,6	,7	1,2	,4	,5	,7	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,2	1,0	1,1	1,1	1,5	1,2	1,3	1,2	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,8	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	,8	1,0	,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,0	,9	,8	1,1	1,2	1,1	1,2	1,0	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,7	,9	,9	1,0	,6	,4	,5	,8	,9
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,9	,5	,5	,9	1,0	,8	1,0	,8	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,0	1,3	1,2	,8	1,5	1,1	1,2	1,1	1,0
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,0	,9	,7	1,0	1,2	1,7	,8	1,0	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,0	,9	,7	,6	1,2	1,1	1,3	,9	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,5	,6	,8	,0	1,3	,5	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,8	,9	,8	,8	,6	,4	,5	,8	,8
Anzahl	28	10	15	13	3	5	8	82	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 144 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	93	100	100	100	100	100	100	98	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	89	80	93	69	100	100	86	86	91
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	89	90	93	77	100	80	75	87	86
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	54	90	67	46	67	80	50	61	63
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	54	90	73	31	100	60	50	60	71
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	86	90	87	69	100	60	75	82	80
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	82	60	79	69	100	80	100	79	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	89	70	93	77	67	100	100	87	83
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	21	11	13	17	67	20	25	20	50
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	75	60	80	58	33	80	75	70	79
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	64	80	60	42	33	80	38	59	66
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	75	80	73	33	100	80	88	72	69
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	75	100	100	67	67	60	63	79	77
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	46	50	47	25	33	40	25	41	53
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	50	50	80	42	33	80	75	58	70
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	54	40	60	17	33	80	63	49	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	93	100	93	83	100	80	100	93	91
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	75	80	57	50	100	80	75	70	71
Anzahl	28	10	15	13	3	5	8	82	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 145 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	4	0	0	0	0	0	0	1	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	4	0	0	8	0	0	0	2	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	4	0	7	8	0	0	13	5	3
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	18	0	0	31	0	0	25	13	9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	4	0	0	15	0	0	13	5	6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	4	0	0	0	0	20	13	4	6
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	0	10	0	8	0	20	0	4	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	10	0	0	0	0	0	1	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	39	67	40	83	33	40	50	50	27
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0	10	7	25	0	20	0	7	4
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	11	10	0	25	0	20	13	11	7
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	10	7	17	0	0	0	5	8
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	7	0	0	8	0	0	0	4	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	18	40	27	42	33	20	25	27	18
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	7	0	0	25	0	20	0	7	6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	11	0	0	17	0	20	25	10	9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	0	8	0	20	0	3	2
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	7	10	7	8	0	0	0	6	6
Anzahl	28	10	15	13	3	5	8	82	501

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 146 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln									
1 In sehr hohem Maße	8	20	18	0	0	0	17	10	16
2	60	50	47	31	50	80	33	50	43
3	20	20	35	46	50	0	50	29	30
4	8	0	0	0	0	0	0	3	5
5 Gar nicht	4	10	0	23	0	20	0	8	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	10	17	13	2	5	6	78	468
Zusammengefasste Werte									
1,2	68	70	65	31	50	80	50	60	59
3	20	20	35	46	50	0	50	29	30
4,5	12	10	0	23	0	20	0	10	11
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,3	2,2	3,2	2,5	2,6	2,3	2,5	2,4
Standardabw.	,9	1,2	,7	1,1	,7	1,3	,8	1,0	1,0

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 147 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium									
... außerhalb Deutschlands studiert?	15	0	0	0	0	0	0	5	7
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	4	0	0	9	0	0	0	3	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	0	6	0	0	0	0	1	7
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	0	0	9	0	0	0	1	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Nichts davon	85	100	94	82	100	100	100	91	83
Gesamt	104	100	100	100	100	100	100	101	105
Anzahl	27	9	16	11	3	5	6	77	495

Frage G3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 148 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)									
Arithm. Mittelwert	1,5	1,3	1,3	1,5	1,3	2,0	1,6	1,5	1,5
Median	2	1	1	1	1	2	1	1	1
Standardabw.	,9	,8	1,0	,5	,6	,7	1,1	,8	,8
Minimum	0	1	0	1	1	1	1	0	0
Maximum	3	3	4	2	2	3	4	4	6
Anzahl	15	6	11	13	3	5	9	62	431

Frage G4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

H. Beschäftigungssuche

Tabelle 149 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche									
Ja.	15	10	12	85	67	40	78	35	44
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	69	80	71	0	0	0	0	46	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	0	0	12	0	0	0	0	2	5
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	8	10	12	0	33	60	0	11	12
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	0	0	0	0	0	11	1	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nein, aus folgendem Grund:	8	10	12	15	0	0	22	11	6
Gesamt	100	110	118	100	100	100	111	106	105
Anzahl	26	10	17	13	3	5	9	83	502

Frage H1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 150 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche									
Vor Studienabschluss	0	0	50	64	50	50	71	52	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	25	100	0	18	0	50	0	17	30
Nach Studienabschluss	75	0	50	18	50	0	29	31	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	1	2	11	2	2	7	29	220

Frage H2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 151 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen									
Arithm. Mittelwert	2,5	1,0	2,0	1,2	1,0	20,0	1,9	2,9	9,3
Median	3	1	2	1	1	20	1	1	3
Standardabw.	2,1	-	1,4	,4	,0	14,1	1,5	5,7	16,6
Minimum	0	1	1	1	1	10	1	0	0
Maximum	5	1	3	2	1	30	5	30	150
Anzahl	4	1	2	10	2	2	7	28	216

Frage H3: Mit wie vielen Arbeitgeber*innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 152 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche									
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	50	0	0	30	50	100	43	39	70
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	25	100	50	0	0	100	14	21	38
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	50	80	50	100	71	61	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	25	0	0	0	0	0	0	4	12
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	25	0	0	0	0	0	0	4	24
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	0	0	10	0	50	0	7	17
Sonstiges:	0	0	0	10	0	0	0	4	4
Gesamt	125	100	100	130	100	350	129	139	201
Anzahl	4	1	2	10	2	2	7	28	218

Frage H4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 153 Dauer der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung									
Weniger als 1 Monat	0	0	0	33	0	0	0	13	13
1 bis 3 Monate	75	100	100	33	100	50	100	65	56
4 bis 6 Monate	0	0	0	11	0	50	0	9	21
7 bis 12 Monate	25	0	0	22	0	0	0	13	9
Mehr als 12 Monate	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	1	2	9	1	2	4	23	207

Frage H5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 154 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche									
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	50	0	0	22	0	50	14	22	48
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	25	100	0	0	0	0	0	7	12
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	50	56	100	50	71	52	23
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	0	0	11	0	0	14	7	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	25	0	50	0	0	0	0	7	4
Sonstiges	0	0	0	11	0	0	0	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	4	1	2	9	2	2	7	27	215

Frage H6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 155 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	G (2FB)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren					
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	0	0	0	0	6
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	0	0	0	10
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	0	100	100	40	57
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	33	0	100	40	50
Keine Änderungen	67	0	0	40	31
Gesamt	100	100	200	120	156
Anzahl	3	1	1	5	108

Frage H7: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 156 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation						
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	0	0	0	0	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	0	0	0	0	9
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	0	0	0	0	0	5
Nichts davon	100	100	100	100	100	90
Gesamt	100	100	100	100	100	110
Anzahl	3	6	1	2	12	94

Frage H8: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 157 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung									
Ja	60	100	100	56	100	40	88	71	74
Nein	40	0	0	44	0	60	13	29	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	2	3	9	3	5	8	35	278

Frage H9: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

I. Vorbereitungsdienst

Tabelle 158 Aufnahme des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Ich habe den Vorbereitungsdienst aufgenommen						
Ja	100	100	60	78	87	91
Nein	0	0	40	22	13	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	5	9	30	90

Frage I1: Haben Sie den Vorbereitungsdienst aufgenommen?

Tabelle 159 Platz an bevorzugtem Studienseminar (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Studienseminarplatz am bevorzugten Studienseminar						
Ja	85	67	67	71	77	78
Nein	15	33	33	29	23	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	3	7	26	82

Frage I2: Haben Sie einen Platz an Ihrem bevorzugten Studienseminar/Seminar für Didaktik/Seminar für Lehrer*innenbildung erhalten?

Tabelle 160 Bevorzugte Schule im Vorbereitungsdienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule						
Ja	54	67	100	57	62	58
Nein	46	33	0	43	38	42
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	3	7	26	81

Frage I3: Konnten Sie Ihren Vorbereitungsdienst an der Schule antreten, die Ihre bevorzugte Wahl war?

Tabelle 161 Schulform des Vorbereitungsdienstes (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Schulform des Vorbereitungsdienstes						
Berufsfachschule	0	0	33	0	4	2
Berufskolleg	0	0	33	0	4	6
Berufsschule	0	0	33	0	4	15
Berufliches Gymnasium	0	0	0	0	0	1
Gesamtschule	0	0	0	0	0	4
Gymnasium	0	0	0	100	27	31
Grundschule	100	0	0	0	50	30
Kooperative oder integrierte Gesamtschule	0	0	0	0	0	2
Oberschule	0	67	0	0	8	2
Realschule	0	33	0	0	4	4
Sonstiges	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	3	7	26	81

Frage I4: An welcher Schulform leisten Sie Ihren Vorbereitungsdienst/haben Sie Ihren Vorbereitungsdienst geleistet?

Tabelle 162 Wochenarbeitszeit im Vorbereitungsdienst (Mittelwerte etc.)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)						
Arithm. Mittelwert	13,5	20,3	11,7	19,3	15,8	17,1
Median	13	13	11	14	13	13
Standardabw.	2,3	16,3	2,1	11,2	8,3	10,6
Minimum	12	9	10	8	8	0
Maximum	20	39	14	40	40	50
Anzahl	11	3	3	7	24	74
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)						
Arithm. Mittelwert	38,8	41,2	34,0	35,9	37,7	41,8
Median	40	55	40	40	40	43
Standardabw.	15,7	24,0	14,9	16,2	15,8	18,1
Minimum	12	14	17	11	11	11
Maximum	60	55	45	50	60	80
Anzahl	12	3	3	7	25	76

Frage I5: Wie viele Stunden arbeiten/arbeiteten Sie durchschnittlich im Vorbereitungsdienst?

Tabelle 163 Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Prozent)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Abbruch des Vorbereitungsdienstes						
Ja	0	0	33	0	4	5
Nein	100	100	67	100	96	95
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	3	7	26	82

Frage I6: Haben Sie den Vorbereitungsdienst abgebrochen?

Tabelle 164 Übergang in den Schuldienst (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Vorbereitungsdienst sind/waren)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Übergang vom Vorbereitungsdienst in den Schuldienst						
Ja	92	100	100	71	88	95
Nein	8	0	0	29	12	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	3	2	7	25	78

Frage I8: Möchten Sie nach dem Vorbereitungsdienst in den Schuldienst übergehen?

K. Wissenserwerb und Fertigkeiten

Tabelle 165 Wissensvermittlung im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,9	1,8	2,2	1,7	2,3	2,0	1,9	1,9
Theorievergleiche	2,4	2,2	2,5	2,3	2,3	2,7	2,4	2,6
Theoriegeschichte	1,9	2,3	2,8	2,7	2,3	2,7	2,4	2,6
Anwendungsbeispiele	3,1	2,7	3,2	2,3	3,7	3,6	3,0	3,0
Forschungsmethoden	2,9	2,6	3,4	2,7	3,7	2,9	2,9	3,0
Fachdidaktik	2,6	2,8	2,9	2,3	3,7	3,3	2,9	2,9
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 166 Wissensvermittlung im Studium (Standardabweichung)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,2	,8	,4	1,2	1,5	1,0	,9	,8
Theorievergleiche	,9	,9	1,0	,6	,6	1,3	,9	1,1
Theoriegeschichte	,9	,9	1,3	,6	,6	1,5	1,0	1,2
Anwendungsbeispiele	1,2	1,1	1,3	,6	,6	1,3	1,2	1,2
Forschungsmethoden	1,0	,8	,5	1,5	1,2	1,5	1,0	1,0
Fachdidaktik	1,6	1,0	,8	1,2	,6	1,1	1,1	1,2
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 167 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	90	94	82	67	67	57	82	85
Theorievergleiche	56	75	55	67	67	29	59	51
Theoriegeschichte	70	75	36	33	67	43	58	52
Anwendungsbeispiele	30	44	45	67	0	29	38	38
Forschungsmethoden	30	44	0	33	0	29	26	30
Fachdidaktik	50	38	36	33	0	29	36	39
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 168 Wissensvermittlung im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	10	6	0	0	33	0	6	3
Theorievergleiche	11	13	9	0	0	29	12	19
Theoriegeschichte	0	13	27	0	0	29	14	23
Anwendungsbeispiele	40	31	45	0	67	57	40	36
Forschungsmethoden	30	13	36	33	33	29	26	29
Fachdidaktik	40	31	27	0	67	43	34	36
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	139

Frage K1: Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 169 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (arithmetischer Mittelwert)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,1	2,1	2,5	2,7	2,7	2,7	2,3	2,3
Theorievergleiche	3,1	3,1	3,7	4,0	3,7	3,9	3,4	3,3
Theoriegeschichte	3,1	3,6	4,0	4,0	3,0	4,1	3,7	3,6
Anwendungsbeispiele	1,1	1,3	1,4	2,3	3,0	1,7	1,5	1,4
Forschungsmethoden	2,8	3,3	3,2	4,0	4,0	3,6	3,3	3,2
Fachdidaktik	1,2	1,0	1,2	1,7	3,3	1,3	1,3	1,3
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 170 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Standardabweichung)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,3	,9	1,4	1,5	1,2	1,4	1,2	1,2
Theorievergleiche	1,3	1,1	,8	1,0	1,5	1,1	1,1	1,2
Theoriegeschichte	1,5	,7	1,2	1,0	1,0	1,2	1,1	1,2
Anwendungsbeispiele	,3	,6	,5	1,2	1,7	1,5	,9	,8
Forschungsmethoden	1,4	1,1	1,3	1,0	1,0	1,0	1,2	1,2
Fachdidaktik	,6	,0	,4	1,2	2,1	,5	,8	,7
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 171 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	70	81	55	33	67	57	66	68
Theorievergleiche	20	38	9	0	33	14	22	29
Theoriegeschichte	40	0	9	0	33	14	14	17
Anwendungsbeispiele	100	94	100	33	33	86	88	91
Forschungsmethoden	50	25	27	0	0	14	26	28
Fachdidaktik	90	100	100	67	33	100	92	96
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 172 Relevanz des im Studium vermittelten Wissens (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	10	13	36	33	33	29	22	19
Theorievergleiche	40	44	73	67	67	71	56	47
Theoriegeschichte	50	47	82	67	33	71	59	56
Anwendungsbeispiele	0	0	0	0	67	14	6	3
Forschungsmethoden	40	44	27	67	67	57	44	41
Fachdidaktik	0	0	0	0	67	0	4	3
Anzahl	10	16	11	3	3	7	50	136

Frage K2: Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 173 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,8	2,0	2,0	1,7	2,0	2,4	2,0	2,0
Theorievergleiche	2,4	2,3	2,3	2,3	3,0	2,8	2,4	2,4
Theoriegeschichte	2,6	2,5	2,9	2,0	3,0	3,4	2,7	2,7
Anwendungsbeispiele	2,6	2,5	3,3	2,3	3,7	3,7	2,9	2,9
Forschungsmethoden	2,2	2,3	2,8	2,7	3,0	3,1	2,6	2,6
Allgemeine Didaktik	1,9	2,3	2,6	1,7	3,0	2,6	2,3	2,4
Anzahl	10	16	10	3	3	7	49	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	,6	,8	,7	,6	1,0	,8	,7	,8
Theorievergleiche	,8	1,1	,5	,6	,0	,8	,8	,9
Theoriegeschichte	1,0	1,1	1,0	,0	1,0	1,3	1,1	1,1
Anwendungsbeispiele	1,3	,8	1,2	,6	,6	,8	1,1	1,0
Forschungsmethoden	,6	,6	,6	1,2	1,0	1,2	,8	1,0
Allgemeine Didaktik	,7	,9	1,0	,6	1,0	1,1	,9	1,0
Anzahl	10	16	10	3	3	7	49	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	90	81	80	100	67	43	78	76
Theorievergleiche	60	75	70	67	0	33	60	57
Theoriegeschichte	50	63	40	100	33	29	51	48
Anwendungsbeispiele	50	56	20	67	0	0	37	38
Forschungsmethoden	70	63	30	67	33	43	53	51
Allgemeine Didaktik	80	69	50	100	33	57	65	60
Anzahl	10	16	10	3	3	7	49	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Vermittlung von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	0	6	0	0	0	0	2	4
Theorievergleiche	10	13	0	0	0	17	8	12
Theoriegeschichte	20	19	20	0	33	43	22	24
Anwendungsbeispiele	20	13	50	0	67	57	31	27
Forschungsmethoden	0	0	10	33	33	43	12	17
Allgemeine Didaktik	0	13	20	0	33	29	14	15
Anzahl	10	16	10	3	3	7	49	138

Frage K3: Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (arithmetischer Mittelwert)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	2,5	2,0	2,0	2,9	2,5	2,5
Theorievergleiche	3,6	3,3	3,3	4,1	3,7	3,5
Theoriegeschichte	4,0	3,7	3,3	4,4	4,0	3,9
Anwendungsbeispiele	1,3	1,3	1,3	1,9	1,5	1,6
Forschungsmethoden	3,6	3,7	3,3	3,7	3,6	3,4
Allgemeine Didaktik	1,3	1,0	1,7	1,7	1,4	1,5
Anzahl	10	3	3	7	23	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 178 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Standardabweichung)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	1,3	1,7	1,0	1,3	1,3	1,3
Theorievergleiche	1,0	1,2	,6	,7	,9	1,1
Theoriegeschichte	1,1	1,5	,6	,5	1,0	1,1
Anwendungsbeispiele	,5	,6	,6	,9	,7	,9
Forschungsmethoden	,8	1,5	1,2	,8	,9	1,2
Allgemeine Didaktik	,5	,0	1,2	1,0	,7	,8
Anzahl	10	3	3	7	23	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 179 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	60	67	67	43	57	62
Theorievergleiche	10	33	0	0	9	17
Theoriegeschichte	10	33	0	0	9	12
Anwendungsbeispiele	100	100	100	71	91	89
Forschungsmethoden	10	33	33	0	13	24
Allgemeine Didaktik	100	100	67	71	87	91
Anzahl	10	3	3	7	23	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 180 Relevanz von erziehungswissenschaftlichem Wissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Theoretische Grundlagen und Begriffe	20	33	0	29	22	21
Theorievergleiche	50	67	33	86	61	53
Theoriegeschichte	70	67	33	100	74	67
Anwendungsbeispiele	0	0	0	0	0	7
Forschungsmethoden	60	67	67	57	61	49
Allgemeine Didaktik	0	0	0	0	0	3
Anzahl	10	3	3	7	23	76

Frage K4: Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrerberuf? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 181 Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	1,6	1,0	1,7	1,7	1,6	1,4
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	1,4	1,0	1,0	1,9	1,4	1,3
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	1,5	1,7	1,3	2,3	1,8	1,7
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,7	1,7	2,0	1,9	1,8	1,6
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	1,5	1,7	1,0	1,7	1,5	1,4
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	1,5	1,3	1,0	1,9	1,5	1,5
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	1,6	1,7	1,0	1,6	1,5	1,5
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	1,2	1,7	1,3	1,3	1,3	1,3
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,7	1,7	1,0	1,4	1,5	1,5
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	2,2	2,7	1,7	3,6	2,6	2,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	1,7	1,7	1,0	2,0	1,7	1,5
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	2,4	2,0	2,0	2,1	2,2	2,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,7	2,3	1,3	1,7	1,7	1,6
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	2,2	2,7	1,7	2,4	2,3	2,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	2,2	2,3	2,7	2,1	2,3	2,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	1,6	1,7	1,0	1,3	1,5	1,4
Anzahl	11	3	3	7	24	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 182 Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	,0	,0	,0	,0	,0	,2
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,9	,0	1,2	1,0	,9	,7
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	,7	,0	,0	1,2	,8	,6
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	,7	1,2	,6	1,0	,8	,8
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,0	1,2	1,0	,9	,9	,9
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	,8	1,2	,0	,8	,8	,7
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	,8	,6	,0	,9	,8	,7
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	1,1	1,2	,0	,5	,9	,8
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,4	1,2	,6	,5	,6	,6
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	,8	1,2	,0	1,1	,9	,8
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,3	1,5	1,2	1,1	1,3	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	,6	1,2	,0	1,0	,8	,7
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	1,2	1,7	1,0	1,2	1,2	1,1
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,1	1,2	,6	1,1	1,0	,8
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	1,3	1,5	1,2	1,0	1,2	1,0
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	1,2	2,3	1,5	,7	1,2	1,1
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	,8	1,2	,0	,8	,8	,7
Anzahl	11	3	3	7	24	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 183 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	100	100	100	100	100	100
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	91	100	67	71	83	92
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	91	100	100	71	88	95
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	91	67	100	43	75	82
...Normen und Werte zu vermitteln.	82	67	67	71	75	85
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	82	67	100	86	83	90
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	82	100	100	71	83	88
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	73	67	100	100	83	85
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	100	67	100	100	96	95
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	82	67	100	86	83	90
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	64	33	67	14	46	60
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	91	67	100	57	79	90
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	55	67	67	57	58	68
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	80	33	100	86	78	88
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	64	33	67	57	58	68
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	73	67	33	71	67	70
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	82	67	100	86	83	90
Anzahl	11	3	3	7	24	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 184 Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	0	0	0	0	0	0
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	9	0	0	0	4	1
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	0	0	0	14	4	1
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	0	0	0	0	0	0
...Normen und Werte zu vermitteln.	9	0	0	0	4	3
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	0	0	0	0	1
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	0	0	0	0	0	0
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	9	0	0	0	4	1
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	0	0	0	0	0	0
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	0	0	0	14	4	3
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	9	33	0	43	21	17
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	0	0	0	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	9	33	0	14	13	10
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	10	0	0	14	9	5
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	9	33	0	14	13	5
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	9	33	33	0	13	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	0	0	0	0	0	0
Anzahl	11	3	3	7	24	78

Frage K5: In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 185 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	1,9	2,0	2,0	2,8	2,2	1,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	1,7	2,0	2,3	2,0	1,9	2,0
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	1,8	2,0	2,3	2,5	2,1	2,2
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	2,4	2,3	1,3	2,7	2,3	2,4
...Normen und Werte zu vermitteln.	1,8	2,0	1,3	2,0	1,8	2,0
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	1,4	2,0	1,7	1,8	1,7	1,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	1,9	2,3	1,7	2,7	2,1	2,1
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	2,6	2,7	2,3	2,2	2,4	2,4
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	2,4	2,7	2,3	2,0	2,3	2,1
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	2,2	2,0	2,7	2,3	2,3	2,2
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	2,3	4,0	3,0	3,8	3,1	3,2
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	1,8	2,0	2,0	1,8	1,9	1,9
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	2,0	2,3	2,3	2,5	2,2	2,4
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	1,9	2,7	3,7	2,2	2,3	2,2
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	2,0	3,7	2,3	2,5	2,4	2,2
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	2,4	2,7	3,0	2,8	2,7	2,5
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	2,3	2,0	2,7	2,5	2,4	2,3
Anzahl	9	3	3	6	21	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 186 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	,8	1,0	1,7	,8	1,0	,9
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	,7	1,0	1,5	1,1	,9	,8
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	,8	1,0	1,5	1,2	1,0	,9
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	,7	,6	,6	,8	,8	1,0
...Normen und Werte zu vermitteln.	,8	1,0	,6	,6	,7	,8
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	,5	1,0	1,2	1,2	,9	,8
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	,9	,6	1,2	1,2	1,0	1,0
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	1,0	1,2	1,5	,8	1,0	1,0
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	,7	1,2	,6	,9	,8	,8
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	1,1	1,0	1,5	1,0	1,1	,9
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	1,0	1,7	2,0	1,2	1,4	1,3
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	,7	1,0	1,0	,4	,7	,8
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	1,0	1,5	1,2	1,4	1,1	1,2
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	,6	1,2	1,5	1,0	1,1	1,0
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	,5	1,5	,6	,5	,9	,8
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	,9	1,2	1,0	,8	,9	1,0
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	,9	1,0	1,2	1,0	,9	1,0
Anzahl	9	3	3	6	21	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 187 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	78	67	67	40	65	76
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	89	67	67	83	81	79
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	78	67	67	67	71	71
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	44	67	100	50	57	60
...Normen und Werte zu vermitteln.	78	67	100	83	81	79
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	100	67	67	83	86	82
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	89	67	67	50	71	70
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	56	67	67	67	62	58
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	44	67	67	67	57	72
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	56	67	33	67	57	64
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	56	33	33	17	38	30
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	89	67	67	100	86	79
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	56	67	33	50	52	58
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	89	67	33	83	76	71
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	89	33	67	50	67	70
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	56	67	33	33	48	53
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	67	67	67	50	62	62
Anzahl	9	3	3	6	21	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 188 Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
...Unterricht zu planen und zu gestalten.	0	0	33	20	10	4
...die Motivation und die Leistung der Schüler*innen zu steigern.	0	0	33	17	10	5
...die Selbstständigkeit der Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu fördern.	0	0	33	33	14	12
...den sozialen Hintergrund der Schüler*innen einzubeziehen.	0	0	0	17	5	12
...Normen und Werte zu vermitteln.	0	0	0	0	0	4
...ein positives Klassenklima zu schaffen.	0	0	0	17	5	3
...die Schüler*innen in Bezug auf das Lernen zu beraten und zu unterstützen.	11	0	0	33	14	10
...die Lernstände und Lernvoraussetzungen der Schüler*innen zu diagnostizieren.	22	33	33	0	19	19
...die Leistungen der Schüler*innen objektiv zu beurteilen und zu bewerten.	0	33	0	0	5	4
...mich mit den schulischen Rahmenbedingungen auseinander zu setzen.	11	0	33	17	14	7
...einen Ausgleich für Arbeitsbelastungen zu schaffen.	11	67	33	67	38	47
...konstruktiv mit den Kolleg*innen zu kooperieren.	0	0	0	0	0	1
...mich aktiv an der (außerunterrichtlichen) Schulgestaltung zu beteiligen.	0	33	0	33	14	22
...Schule und Unterricht zu evaluieren und zu reflektieren.	0	33	67	17	19	14
...meine eigenen Unterrichtsfächer zu repräsentieren.	0	67	0	0	10	4
...fachwissenschaftliche Methoden zu nutzen.	11	33	33	17	19	12
...fachdidaktisches Wissen umzusetzen.	11	0	33	17	14	12
Anzahl	9	3	3	6	21	73

Frage K6: In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 189 Belastungen des Lehrerberufs (arithmetischer Mittelwert)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	3,2	2,3	3,7	3,0	3,1	2,7
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	1,9	1,3	2,7	1,7	1,9	1,7
... kurzfristigen Zeitdruck?	1,8	1,7	2,3	1,3	1,7	1,6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	1,8	1,3	2,7	2,0	1,9	1,7
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	2,3	1,3	3,0	2,4	2,3	2,4
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	2,9	2,3	2,7	3,9	3,1	3,0
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	1,9	2,3	2,7	1,9	2,0	2,0
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	2,8	4,0	4,7	3,9	3,5	3,6
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	3,8	3,7	4,0	3,7	3,8	3,6
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	3,0	2,7	4,0	4,6	3,5	3,4
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	2,9	2,0	3,7	3,0	2,9	2,9
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	3,1	3,0	3,7	4,0	3,4	3,6
... Prüfungen?	1,6	1,3	2,7	1,4	1,6	1,7
Anzahl	12	3	3	7	25	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 190 Belastungen des Lehrerberufs (Standardabweichung)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	,9	1,2	1,2	1,7	1,2	1,2
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	,8	,6	2,1	,8	1,0	,9
... kurzfristigen Zeitdruck?	1,1	1,2	1,5	,5	1,0	,9
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	,9	,6	2,1	1,2	1,1	,9
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	1,0	,6	2,0	1,8	1,4	1,3
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	1,4	2,3	1,5	1,3	1,5	1,3
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	1,2	2,3	2,1	1,5	1,4	1,2
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	1,1	1,7	,6	1,2	1,3	1,3
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	,7	1,5	1,0	1,5	1,0	1,2
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	1,0	2,1	1,0	,5	1,3	1,2
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	1,2	1,7	1,5	1,0	1,3	1,3
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	1,2	2,0	1,5	1,0	1,3	1,3
... Prüfungen?	,9	,6	2,1	,5	1,0	,9
Anzahl	12	3	3	7	25	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 191 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	25	33	0	43	28	42
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	75	100	67	86	80	83
... kurzfristigen Zeitdruck?	75	67	67	100	80	84
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	75	100	67	71	76	87
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	73	100	33	57	67	61
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	33	67	33	29	36	35
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	75	67	67	86	76	75
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	42	33	0	14	28	22
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	0	33	0	14	8	17
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	42	67	0	0	28	23
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	42	67	33	29	40	39
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	27	33	33	0	21	20
... Prüfungen?	75	100	67	100	84	81
Anzahl	12	3	3	7	25	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 192 Belastungen des Lehrerberufs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
... die Anzahl Ihrer Unterrichtsstunden?	33	0	33	43	32	23
... die Menge Ihrer täglichen Arbeit?	0	0	33	0	4	4
... kurzfristigen Zeitdruck?	8	0	33	0	8	6
... die Aufgaben in Schule und Ausbildung?	0	0	33	14	8	5
... negative Ergebnisse Ihrer Bemühungen?	18	0	33	43	25	27
... die Verantwortung für andere Menschen in Ihrem Beruf?	42	33	33	71	48	43
... die Bewertung Ihrer Arbeit?	17	33	33	14	20	16
... Auseinandersetzungen mit Eltern von Schüler*innen?	25	67	100	57	48	58
... Auseinandersetzungen mit Schüler*innen?	67	67	67	57	64	61
... die Zusammenarbeit mit anderen Lehrer*innen an Ihrer Schule?	33	33	67	100	56	56
... Auseinandersetzungen mit Ausbilder*innen?	25	33	67	14	28	36
... Auseinandersetzungen mit Mentor*innen?	27	33	67	57	42	58
... Prüfungen?	0	0	33	0	4	5
Anzahl	12	3	3	7	25	77

Frage K7: Wie sehr fühlen Sie sich gegenwärtig belastet durch ...? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

L. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 193 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	1,5	2,3	2,0	1,0	2,8	1,9	2,0	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,6	2,5	4,8	4,4	3,0	3,5	3,1	3,6	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,8	1,5	2,1	2,1	1,7	1,3	1,6	1,8	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,6	1,0	1,9	2,4	1,3	2,0	1,8	1,9	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,3	1,0	1,7	1,5	1,7	1,3	1,6	1,5	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,8	1,5	2,6	2,2	2,3	2,5	2,8	2,3	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,8	1,5	1,9	1,9	2,0	1,0	1,6	1,7	1,9
Gutes Betriebsklima	1,0	1,0	1,0	1,3	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,0	2,4	2,2	1,3	2,5	2,0	2,0	1,9
Hohes Einkommen	1,7	2,0	2,2	2,6	1,3	2,0	2,1	2,1	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,2	2,5	2,1	2,5	1,7	2,3	2,4	2,3	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,0	1,5	1,8	2,1	2,3	1,3	1,4	1,8	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,1	2,0	3,0	3,2	2,3	3,0	3,2	2,8	2,6
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,9	2,0	2,9	3,3	2,7	4,0	2,9	3,0	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,7	1,0	1,8	1,8	1,0	1,3	1,6	1,6	2,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,7	1,5	1,3	1,5	2,3	2,0	1,8	1,7	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,4	2,0	1,9	2,1	2,3	1,5	1,4	1,8	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,2	1,5	1,6	1,7	2,0	1,5	1,2	1,5	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,2	2,0	3,1	3,4	2,0	2,8	3,2	2,9	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,7	2,5	4,1	4,5	2,7	4,8	4,0	4,2	4,3
Anzahl	10	2	9	11	3	4	9	48	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 194 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,1	,7	,7	,9	,0	1,7	1,1	1,0	,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,7	,7	,4	,8	1,0	1,7	1,4	1,4	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,0	,7	,8	,8	1,2	,5	,9	,9	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,7	,0	,6	,7	,6	,8	,7	,7	,8
Arbeitsplatzsicherheit	,7	,0	,5	,7	1,2	,5	,9	,7	,9
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,0	,7	,7	1,0	1,2	1,7	1,2	1,1	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,8	,7	1,1	,8	1,7	,0	,5	,8	,9
Gutes Betriebsklima	,0	,0	,0	,5	,0	,0	,3	,3	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,9	,0	,5	1,0	,6	1,9	1,2	1,1	,9
Hohes Einkommen	,8	,0	,4	,9	,6	1,2	,8	,8	1,0
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,0	,7	1,1	1,0	1,2	1,0	1,2	1,0	1,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,1	,7	,8	,9	2,3	,5	,5	1,0	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,4	,0	,5	,9	2,3	1,8	1,0	1,2	1,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,5	1,4	,6	,6	1,5	1,4	,8	1,1	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,1	,0	,8	,6	,0	,5	1,0	,8	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,1	,7	,5	,5	1,2	2,0	,8	,9	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,7	,0	,6	,7	2,3	1,0	,7	,9	,9
Interessante Arbeitsinhalte	,4	,7	,5	,5	1,0	1,0	,4	,6	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,5	,0	,6	,7	1,0	1,7	,7	1,1	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	,9	,7	,9	,9	2,1	,5	1,4	1,2	1,2
Anzahl	10	2	9	11	3	4	9	48	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 195 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	70	100	56	82	100	50	78	73	84
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	60	50	0	0	33	25	33	25	31
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	80	100	67	64	67	100	78	75	73
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	90	100	89	55	100	75	89	81	81
Arbeitsplatzsicherheit	90	100	100	91	67	100	78	90	85
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	80	100	56	64	33	75	44	63	58
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	80	100	78	73	67	100	100	83	77
Gutes Betriebsklima	100	100	100	100	100	100	100	100	98
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	70	100	56	60	100	50	78	68	79
Hohes Einkommen	80	100	78	45	100	50	89	73	64
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	60	50	67	36	67	50	63	55	54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	70	100	78	55	67	100	100	77	76
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	80	100	11	18	67	50	33	42	51
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	60	50	25	0	33	25	38	30	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	80	100	78	91	100	100	89	88	75
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	80	100	100	100	33	75	78	85	75
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	90	100	89	73	67	75	89	83	81
Interessante Arbeitsinhalte	100	100	100	100	67	75	100	96	95
Beruflich weit nach vorne zu kommen	70	100	11	0	67	50	11	32	41
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	10	50	0	9	67	0	11	13	11
Anzahl	10	2	9	11	3	4	9	48	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 196 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	10	0	0	9	0	25	11	8	4
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	40	0	100	82	33	75	33	60	47
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	10	0	0	0	0	0	0	2	6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Arbeitsplatzsicherheit	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	10	0	11	9	0	25	22	13	14
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	0	11	0	33	0	0	4	5
Gutes Betriebsklima	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	0	0	10	0	25	22	9	6
Hohes Einkommen	0	0	0	18	0	0	11	6	8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	10	0	11	9	0	0	25	11	18
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	10	0	0	0	33	0	0	4	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	20	0	11	27	33	50	56	29	21
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	30	0	13	18	33	75	25	26	24
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	10	0	0	0	0	0	11	4	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	10	0	0	0	0	25	0	4	12
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	0	0	0	33	0	0	2	4
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	30	0	22	30	0	25	33	26	24
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	90	0	67	91	33	100	67	75	80
Anzahl	10	2	9	11	3	4	9	48	337

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 197 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,4	1,5	2,8	1,0	1,0	1,7	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,2	5,0	4,7	3,0	2,3	3,6	3,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	1,0	2,7	1,5	3,0	2,2	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,8	1,5	3,2	1,5	2,3	2,2	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	2,3	1,0	2,0	3,0	2,3	2,2	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,7	2,5	2,7	1,5	2,7	2,5	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,3	2,0	2,8	2,0	1,3	2,3	2,4
Gutes Betriebsklima	1,9	1,5	1,5	2,5	1,7	1,8	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	4,0	3,5	1,0	1,7	2,3	2,4
Hohes Einkommen	3,2	3,0	3,0	2,5	3,0	3,0	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,7	2,5	2,5	2,5	2,3	2,5	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,7	2,0	2,5	1,5	1,0	1,8	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,9	4,0	3,7	2,5	3,0	3,2	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,9	3,0	3,8	1,5	2,7	3,4	3,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,2	1,0	2,3	2,5	1,0	2,0	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,4	1,0	1,8	2,5	2,3	2,1	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,8	1,0	1,7	3,0	3,0	2,4	2,4
Interessante Arbeitsinhalte	1,7	1,5	2,7	2,0	1,7	2,0	2,0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	3,1	2,5	4,0	2,5	3,0	3,2	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,7	3,5	4,3	5,0	2,7	4,2	4,1
Anzahl	9	2	6	2	3	22	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 198 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,7	,7	1,5	,0	,0	1,1	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,6	,0	,8	2,8	2,3	1,7	1,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,3	,0	1,2	,7	,0	1,2	1,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,0	,7	1,2	,7	1,5	1,2	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	1,3	,0	,9	2,8	1,5	1,3	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,6	,7	1,0	,7	,6	1,2	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,0	,0	1,3	1,4	,6	1,1	1,1
Gutes Betriebsklima	,8	,7	,8	2,1	,6	,9	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,3	1,4	1,2	,0	1,2	1,5	1,3
Hohes Einkommen	1,0	1,4	1,4	,7	1,0	1,0	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,3	2,1	1,5	2,1	,6	1,3	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,1	1,4	1,2	,7	,0	1,1	1,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,5	1,4	,8	,7	1,7	1,3	1,3
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,3	2,8	1,0	,7	2,1	1,5	1,3
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,5	,0	1,5	2,1	,0	1,4	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,5	,0	1,0	2,1	1,2	1,3	1,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,3	,0	,8	2,8	1,0	1,3	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	,9	,7	1,2	1,4	,6	1,0	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,3	,7	,9	,7	2,0	1,2	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	,7	2,1	1,0	,0	2,1	1,3	1,3
Anzahl	9	2	6	2	3	22	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 199 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	89	100	50	100	100	82	74
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	33	0	0	50	67	27	28
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	78	100	67	100	0	68	61
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	67	100	33	100	67	64	61
Arbeitsplatzsicherheit	78	100	67	50	67	73	69
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	67	50	33	100	33	55	55
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	56	100	33	50	100	59	58
Gutes Betriebsklima	78	100	83	50	100	82	83
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	89	0	17	100	67	59	60
Hohes Einkommen	22	50	33	50	33	32	29
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	44	50	50	50	67	50	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	78	50	33	100	100	68	68
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	56	0	0	50	67	36	34
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	22	50	0	100	67	32	35
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	67	100	67	50	100	73	53
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	67	100	67	50	33	64	59
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	56	100	83	50	33	64	61
Interessante Arbeitsinhalte	78	100	50	50	100	73	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	44	50	0	50	33	32	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0	50	0	0	67	14	17
Anzahl	9	2	6	2	3	22	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 200 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	33	0	0	9	8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	56	100	83	50	33	64	55
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	11	0	17	0	0	9	16
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	0	33	0	33	14	15
Arbeitsplatzsicherheit	22	0	0	50	33	18	16
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	33	0	17	0	0	18	16
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	11	0	17	0	0	9	16
Gutes Betriebsklima	0	0	0	50	0	5	7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	11	50	33	0	0	18	20
Hohes Einkommen	33	50	33	0	33	32	38
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	22	50	17	50	0	23	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	11	0	17	0	0	9	12
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	33	50	50	0	33	36	40
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	67	50	50	0	33	50	39
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	22	0	17	50	0	18	24
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	33	0	0	50	0	18	18
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	33	0	0	50	33	23	17
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	33	0	0	9	6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	33	0	67	0	33	36	35
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	89	50	67	100	33	73	74
Anzahl	9	2	6	2	3	22	203

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 201 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt									
1 Sehr zufrieden	20	33	33	0	33	0	11	16	17
2	60	67	44	54	33	75	44	53	51
3	10	0	22	46	33	25	11	24	23
4	0	0	0	0	0	0	22	4	7
5 Sehr unzufrieden	10	0	0	0	0	0	11	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	10	3	9	13	3	4	9	51	345
Zusammengefasste Werte									
1,2	80	100	78	54	67	75	56	69	67
3	10	0	22	46	33	25	11	24	23
4,5	10	0	0	0	0	0	33	8	10
Arithmetischer Mittelwert	2,2	1,7	1,9	2,5	2,0	2,3	2,8	2,3	2,3
Standardabw.	1,1	,6	,8	,5	1,0	,5	1,3	,9	,9

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 202 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale							
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	13	0	0	0	33	10	8
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	0	0	0	0	0	0	10
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	13	50	0	100	67	25	17
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	0	50	0	0	67	15	13
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	13	50	17	100	33	25	41
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	0	0	0	100	0	5	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	13	0	0	100	33	15	13
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	75	50	83	0	33	65	49
Gesamt	125	200	100	400	267	160	159
Anzahl	8	2	6	1	3	20	186

Frage L4: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Mehrfachnennungen möglich.

M. Angaben zur Person

Tabelle 203 Geschlecht (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Geschlecht									
Männlich	18	0	13	15	33	0	22	14	30
Weiblich	82	100	88	85	67	100	78	86	70
Divers	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	16	13	3	4	9	84	516

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 204 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss									
Arithm. Mittelwert	25,2	27,3	25,2	27,9	27,3	28,0	27,3	26,3	25,9
Median	24	26	24	25	28	28	26	25	25
Standardabw.	4,5	4,2	4,3	6,2	2,1	,8	3,4	4,5	3,9
Minimum	21	22	21	23	25	27	25	21	20
Maximum	41	36	39	42	29	29	36	42	66
Anzahl	28	11	16	12	3	4	9	83	510

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 205 Geburtsland (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Geburtsland									
In Deutschland	86	100	100	100	100	75	100	94	94
In einem anderen Land	14	0	0	0	0	25	0	6	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	17	13	3	4	9	85	517

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 206 Wohnort (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes									
In Deutschland	93	100	100	100	100	100	100	98	95
In einem anderen Land	7	0	0	0	0	0	0	2	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	16	13	3	4	9	84	508

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 207 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes									
Baden-Württemberg	4	0	0	0	0	0	0	1	1
Bayern	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Berlin	4	0	0	0	0	0	0	1	3
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Hessen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Niedersachsen	63	91	73	85	67	33	38	69	61
Nordrhein-Westfalen	15	9	27	8	33	67	50	21	19
Rheinland-Pfalz	0	0	0	8	0	0	0	1	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	7	0	0	0	0	0	13	4	2
Thüringen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	7	0	0	0	0	0	0	3	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	11	15	13	3	3	8	80	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 208 Region des Wohnortes (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)									
Hochschulstandort	56	36	33	15	0	33	25	36	40
Region der Hochschule	19	27	40	8	33	0	25	23	16
Deutschland	19	36	27	77	67	67	50	39	39
Ausland	7	0	0	0	0	0	0	3	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	11	15	13	3	3	8	80	491

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 209 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1									
In Deutschland	89	100	100	100	100	75	100	95	87
In einem anderen Land:	11	0	0	0	0	25	0	5	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	17	13	3	4	9	85	514

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 210 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2									
In Deutschland	81	91	100	100	67	0	89	87	83
In einem anderen Land:	19	9	0	0	33	100	11	13	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	11	17	13	3	3	9	83	511

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 211 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit									
Die deutsche Staatsangehörigkeit	93	100	100	100	100	100	100	98	96
Eine andere Staatsangehörigkeit:	11	0	0	0	0	25	0	5	7
Gesamt	104	100	100	100	100	125	100	102	103
Anzahl	28	11	17	13	3	4	9	85	517

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 212 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Lebenssituation									
Ledig, ohne Partner*in	36	9	24	8	33	0	0	20	35
Ledig, mit Partner*in	46	82	65	54	33	100	78	61	52
Verheiratet	18	9	12	38	33	0	22	19	12
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	17	13	3	4	9	85	514

Frage M7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 213 Kinder im Haushalt (Prozent)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss									
Ja	4	27	6	23	33	0	11	12	6
Nein	96	73	94	77	67	100	89	88	94
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	17	13	3	4	9	85	515

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 214 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt								
Arithm. Mittelwert	2,0	1,7	2,0	2,0	1,0	3,0	1,9	1,6
Median	2	1	2	2	1	3	2	1
Standardabw.	-	1,2	-	1,0	-	-	,9	,8
Minimum	2	1	2	1	1	3	1	1
Maximum	2	3	2	3	1	3	3	4
Anzahl	1	3	1	3	1	1	10	31

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 215 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder								
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	0	100	100	0	0	100	50	52
Mein*e Partner*in	0	33	100	33	0	100	40	35
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	33	0	33	0	0	20	6
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	100	67	100	67	0	100	70	61
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	0	67	100	33	0	100	50	35
Es ist keine Betreuung notwendig	0	0	0	0	100	0	10	10
Sonstiges:	0	0	0	0	100	0	10	3
Gesamt	100	300	400	167	200	400	250	203
Anzahl	1	3	1	3	1	1	10	31

Frage M9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 216 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1									
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	21	36	44	25	67	50	22	31	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	7	9	19	8	0	25	0	10	15
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	21	9	13	42	0	0	0	17	13
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Fachhochschule	14	27	13	25	0	0	22	17	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	29	0	6	0	33	25	56	19	25
Promotion	4	9	6	0	0	0	0	4	4
Keinen beruflichen Abschluss	4	9	0	0	0	0	0	2	3
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	16	12	3	4	9	83	503

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 217 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2									
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	25	40	56	33	0	75	11	34	29
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	36	30	25	33	0	25	33	30	26
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	4	10	0	0	0	0	0	2	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	10	0	0	0	0	0	1	1
Abschluss an einer Fachhochschule	4	10	6	17	0	0	22	9	11
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss an einer Universität	29	0	6	17	67	0	33	20	21
Promotion	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Habilitation	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	4	0	6	0	33	0	0	4	6
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	10	16	12	3	4	9	82	495

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 218 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1									
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	18	36	19	17	0	50	22	22	19
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	25	18	56	58	67	0	11	34	26
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	57	45	25	25	33	25	67	43	50
Keinen Schulabschluss	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	25	0	1	2
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	16	12	3	4	9	83	492

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 219 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	G (2FB)	G (BB)	G (BEU)	G (MG)	G (MHR)	G (MBB)	G (MGy)	Ger (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2									
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	11	45	25	33	33	0	0	20	13
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	25	18	56	25	0	50	44	33	37
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	61	18	19	42	67	25	56	42	47
Keinen Schulabschluss	0	9	0	0	0	25	0	2	1
Nicht bekannt	4	9	0	0	0	0	0	2	1
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	11	16	12	3	4	9	83	489

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).